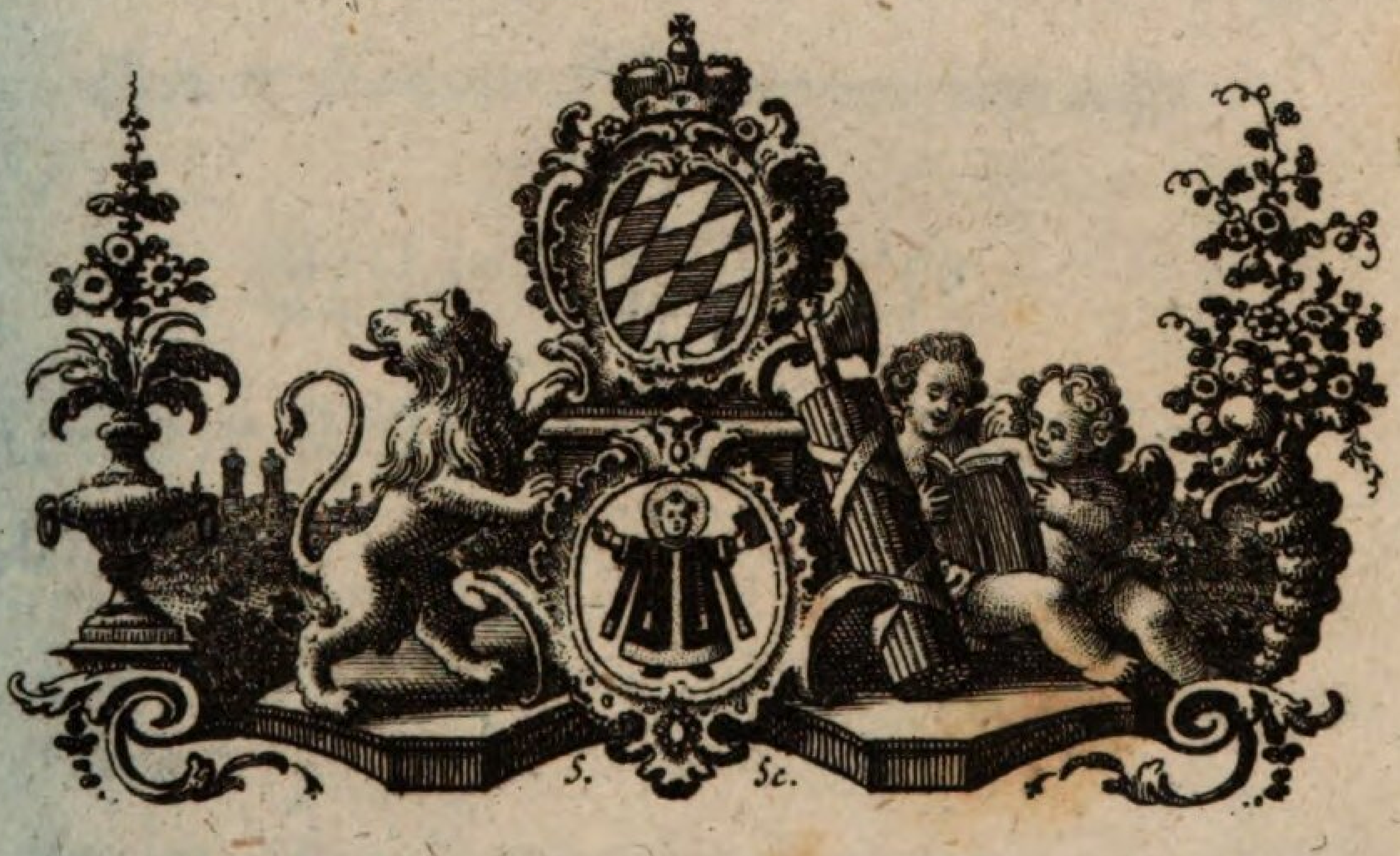
Anfangsgründe der Erdbeschreibung für die Jugend.

Zweyte verbesserte Auflage.



München, 1775.

Verlegts Johann Nepomuck Fritz, Churfürstl. akademisch, und Burgerl. Buchhändler nächst dem schönen Thurme.

Imprimatur.

Signatum München in dem Churfürstl. Bücher-censurcollegium den 20. April 1770.

Wilhelm Wodiczka,
Secretair.

Anfangsgründe der Erdbeschreibung.

Erster Abschnitt.

Von der Erdbeschreibung überhaupt.

Fr. Was ist die Erdbeschreibung (Geographie.)

Antw. Die Erdbeschreibung ist eine Wissenschaft, die uns den Namen und die Lage der verschiedenen Erdtheile kennen lehret.

Fr. Was hat die Erde für eine Figur?

Antw. Sie ist fast rund und heißt deswegen die Erdkugel.

Fr. Woraus bestehet die Oberfläche der Erdkugel?

Antw. Theils aus Erde, theils aus Wasser.

Fr. Was kommen in der Beschreibung der Erde für sonderbare Ausdrücke vor?

Antw. Nachfolgende. Das feste Land, Insel, Halbinsel, Landenge, Meerenge, Meerbusen und Vorgebürg.

Fr. Was ist das feste Land?

Antw. Der größte Theil der Erde, welcher verschiedene zusammenhangende Länder begreift.

Fr. Was ist eine Insel?

Antw. Eine Insel ist ein kleines Stück Landes, welches um und um mit Wasser umgeben ist.

Fr. Was ist eine Halbinsel?

Antw. Eine Halbinsel ist ein Stück Landes, das außer einem einigen Orte, mit Wasser umflossen ist.

Fr. Was ist eine Landenge.

Antw. Eine Landenge ist ein schmaler Strich Landes, wodurch eine Halbinsel mit dem benachbarten festen Lande zusammen hängt.

Fr. Was ist eine Meerenge?

Antw. Eine Meerenge ist ein schmaler Theil des Meers, welches zwischen zweyen Ländern in die Enge zusammen getrieben wird.

Fr.

Fr. Was ist ein Meerbusen?

Antw. Ein Meerbusen (golfo) ist ein Theil des Meers, welcher weit in das Land hinein gehet.

Fr. Was ist ein Vorgebürg?

Antw. Ein Vorgebürg (capo) ist ein sehr erhabnes Erdreich, welches sich weit in die See erstreckt.

Fr. Was für Gewässer befindet sich auf der Oberfläche der Erdkugel?

Antw. Man findet darauf Meere, See und Flüsse.

Fr. Was ist ein Meer?

Antw. Ein Meer ist ein großer Umfang versalzenen Gewässers.

Fr. Was ist ein See?

Antw. Ein See ist ein kleiner Umfang stehenden, und meistentheils süssen, Gewässers, welches ringsum mit Land umgeben ist.

Fr. Was ist ein Fluß?

Antw. Ein Fluß ist eine Versammlung süssen und laufenden Wassers.

Fr. Wie stellen die Erdbeschreiber die Oberfläche der Erdkugel vor?

Antw. Sie stellen sie auf einen Planiglobium und auf besondern Karten vor.

Zweyter Abschnitt

vom Planiglobium.

Fr. Was ist ein Planiglobium?

Antw. Ein Planiglobium ist eine Vorstellung der ganzen Oberfläche unserer Erdkugel.

Fr. Wie wird die Erdkugel eingetheilt?

Antw. In vier Theile.

Fr. Wie heissen sie?

Antw. Europa, Asia, Africa und America.

Fr. Wie stellt das Planiglobium diese 4 Theile vor?

Antw. So, daß Europa, Asia und Africa auf einer Hälfte der Erdkugel, und Anrerica auf der andern zu liegen kommen.

Fr. Auf was muß man bey dem Gebrauch des Planiglobium vornemlich acht geben?

Antw. Auf die vier Himmelsgegenden; nämlich Morgen, Abend, Mittag, und Mitternacht.

Fr. Was haben diese Himmelsgegenden für Namen bey den Schiffern?

Antw. Der Morgen, oder die Gegend gegen den Aufgang der Sonne wird Ost, der Abend West, der Mittag Sud, und die Mitternacht Nord genannt.

Fr.

Fr. Was für eine Stellung muß man bey dem Gebrauch der Landkarten annehmen?

Antw. Man richtet das Angesicht gegen Mitternacht: alsdann ist Morgen jederzeit zur Rechten dessen, der die Karten betrachtet; Abend zu seiner Linken, und Mittag hinter ihme.

Dritter Abschnitt

Von Europa überhaupt.

Fr. Welches ist der berühmteste unter den vier Welttheilen?

Antw. Europa, welches wir bewohnen; ob es gleich der kleinste ist.

Fr. Welches sind die Gränzen von Europa?

Antw. Europa gränzet gegen Mitternacht an das Eismeer, gegen Morgen an Asien, gegen Mittag an das mittelländische Meer, und gegen Abend an den Ocean.

Fr. Was begreift Europa überhaupt in sich?

Antw. Europa begreift überhaupt viele Staaten, oder Länder, welche auf verschiedene Art regieret werden.

Fr. Was tragen die Staaten für Titel?

Antw. Sie tragen den Titel eines Kaiser-

thums, eines Königreichs, oder einer Republik.

Fr. Was ist ein Kaiserthum?

Antw. Es ist ein Staat, dessen Beherrscher den Titel eines Kaisers trägt.

Fr. Was ist ein Königreich?

Antw. Es ist ein Staat, dessen Beherrscher den Titel eines Königs führt.

Fr. Was ist eine Republik?

Antw. Eine Republik ist ein Staat, welcher durch mehrere obrigkeitlichen Personen regieret wird, welche die höchste Gewalt unter sich gemein haben.

Fr. Wie viel sind Kaiserthümer in Europa?

Antw. Man zählet drey Kaiserthümer in Europa: das römisch-deutsche, das rußische und das türkische.

Fr. Wie viel grosse Königreiche?

Antw. Sechs grosse Königreiche: Spanien, Frankreich, Großbritanien, Schweden, Dänemark, und Polen.

Fr. Wie viel kleinere Königreiche?

Antw. Fünf kleinere: Portugal, Hungarn, Preußen, beyde Sicilien, und Sardinien.

Fr. Wie viel giebt es Republiken?

Antw. Man zählet vier große Republiken: Venedig, Genua, die Schweitz, und die vereinigten Niederlande.

Fr. Was für eine Religion bekennet man in Europa?

Antw. Der größte Theil der europäischen Einwohner bekennet sich zur christlichen Religion.

Fr. Wie ist sie eingetheilet?

Antw. Diese Religion ist in drey Hauptkirchen eingetheilet: in die römisch-katholische, die protestantische und die griechische Kirche.

Fr. Sind nicht zweyerley Arten von Protestanten?

Antw. Ein Theil der Protestanten folgt der sogenannten Reformation des Luthers und der andere der Reformation des Calvins.

Fr. Wie wird Europa eingetheilt?

Antw. Man kann Europa in fünfzehen Haupttheile eintheilen, deren vier gegen Mitternacht, sieben in der Mitte, und vier gegen Mittag liegen.

Fr. Welches sind die vier gegen Mitternacht?

Antw. Die vier gegen Mitternacht sind Großbritanien, Dänemark, nebst dem darzu gehörigen Norwegen, Schweden und Rußland.

Fr. Wie werden die sieben mittlern genauer eingetheilt?

Antw. Die sieben in der Mitte werden genauer in vier grosse, und drey kleine eingetheilt.

Fr. Welches sind die vier grossen?

Antw. Die vier grossen sind Frankreich, Deutschland, Polen und Hungarn.

Fr. Welches sind die drey kleinen?

Antw. Die drey kleinen sind die Schweitz, die vereinigten Niederlande und Preußen.

Fr. Welches sind die vier gegen Mittag?

Antw. Die vier gegen Mittag sind Portugal, Spanien, Italien, und die europäische Türkey.

Vierter Abschnitt

Von Großbritanien.

Fr. Was versteht man durch Großbritanien.

Antw. Man versteht dadurch diejenigen Inseln, welche gegen Mitternacht von Frankreich, und den Niederlanden liegen, und deren zwo grosse und etliche kleinere sind.

Fr. Wie viel Königreiche machen diese Inseln aus?

Antw. Diese Inseln machen drey Königreiche aus, nämlich England, Schottland und Irrland.

Fr. Haben diese Königreiche unterschiedene Herren?

Antw. Nein, sie machen einen Staat aus, und sind einem einigen Herrn unterworfen, welcher den Titel eines Königs von Großbritanien und Ireland trägt.

Fr.

Fr. Welches sind die Gränzen von England?

Antw. England gränzet gegen Mitternacht an Schottland, gegen Mittag an den Kanal la Manche, der die Nordsee mit dem atlantischen Meere vereiniget, und an den beyden andern Seiten an das atlantische Meer.

Fr. Welches ist der fürnehmste Fluß in England?

Antw. Die Themse.

Fr. Welches ist die Hauptstadt von England.

Antw. Londen an der Themse, eine sehr große Stadt, die königliche Residenz, und eine der reichsten Handelsstädten in Europa?

Fr. Was ist noch mehr in England zu merken?

Antw. Vier Seehäfen; zwey calvinische Erzbißthümer, zwo Universitäten, und die Provinz Wallis.

Fr. Wie heissen die vier Seehäfen?

Antw. Porthsmouth, wo die königl. Kriegsschiffe liegen, Plimouth und Bristol, zween Häfen für die Kaufartheischiffe, und Douvre an dem Kanal, wo er am engsten, und da die Ueberfahrt nach Frankreich ist.

Fr. Wie heißen die Erzbißthümer?

Antw. Canterburi, dessen Erzbischof den König krönet, und York.

Fr.

Fr. Wo sind die zwo Universitäten?

Antw. Zu Cambridge und zu Oxfort.

Fr. Warum merkt man die Provinz Wallis?

Antw. Weil der Kronprinz von Großbritanien den Namen davon trägt.

Fr. Welches ist die Lage von Schottland?

Antw. Es stoßt gegen Mittag an England, und gränzet auf den 3 andern Seiten an das Meer.

Fr. Wie heißt der fürnehmste Fluß in Schottland?

Antw. Der Tay, der es in Nordschottland und in Sudschottland abtheilet.

Fr. Welches ist die Hauptstadt in Schottland?

Antw. Edinburg, wo zugleich eine Universität ist.

Fr. Was für Oerter sind noch mehr zu merken?

Antw. Das Erzbißthum St. Andres und Glasgow ein Erzbißthum und Universität.

Fr. Was liegen für Inseln oberhalb Schottland?

Antw. Die orkadischen Inseln.

Fr. Wo liegt Ireland?

Antw. Ireland liegt gegen Abend von Eng-

England, wovon es durch den Kanal St. Georg abgesondert ist.

Fr. Welches ist die Hauptstadt in Ireland?

Antw. Dublin ein Erzbißthum und der Sitz des königl. Statthalters.

Fr. Welches sind die übrigen merkwürdigen Oerter?

Antw. Londonderi eine Vestung, und Cork ein Seehafen.

Fr. Was ist für eine Religion in Großbritanien?

Antw. Die Hauptreligion ist die calvinisch-reformirte; doch hat es sowohl in Großbritanien als fürnehmlich in Ireland sehr viele Römisch-Katholischen, die aber zu keinen Aemtern gelassen werden.

Fr. Regieret der König von Großbritanien mit einer freyen Gewalt?

Antw. Nein, sie ist durch das Parlement eingeschränket; welches allein Gesätze, und Auflagen machen kann.

Fr. Was ist das Parlement?

Antw. Eine Versammlung, die aus allen Bischöffen von Großbritanien, aus dem hohen Adel, und aus den Abgeordneten der Landschaften, und Städte bestehet.

Fr. Was gehöret dem Könige von Großbritanien in den andern Welttheilen?

Antw. In Asien ein großes Stück

von

von Indien, in Africa verschiedene Handelsplätze und Festungen, und fast die ganze nördliche Hälfte von America.

Fünfter Abschnitt

von Dänemark.

Fr. Was für Länder begreifen die Staaten von Dänemark?

Antw. Diese Staaten begreifen hauptsächlich drey Länder, nämlich das eigentliche Dänemark, Norwegen und die Insel Ißland.

Fr. Wie wird das eigentliche Dänemark eingetheilt?

Antw. Das eigentliche Dänemark theilt sich in das feste Land, welches auch Jütland heißt, und in Inseln.

Fr. Wo liegt Jütland?

Antw. Jütland liegt gegen Norden von Deutschland und erstreckt sich, in Gestalt einer Halbinsel, von Mittag gegen Mitternacht, zwischen dem balthischen Meer und der Nordsee.

Fr. Wie wird Jütland eingetheilt?

Antw. Man theilt es in zween Theile, nämlich in das eigentliche Jütland, gegen Mitternacht, und das Herzogthum Schleßwig, gegen Mittag.

Fr.

Fr. Welches ist die beträchtlichste Stadt im eigentlichen Jütland?

Antw. Rypen ein Seehafen.

Fr. Was für Städte sind im Herzogthum Schleßwig zu merken?

Antw. Schleßwig die Hauptstadt: Gottorp eine ehemalige Residenz der Herzoge von Schleßwig Hollstein, und der Eyderstrom, der Deutschland von Dänemark absondert.

Fr. Welches sind die beträchtlichsten Inseln von Dänemark?

Antw. Die beträchtlichsten sind Seeland und Fünen.

Fr. Welches ist die Hauptstadt von ganz Dänemark?

Antw. Koppenhagen, auf der Insel Seeland, die Residenz des Königs, ein Seehafen, und eine berühmte Handelsstadt.

Fr. Was für andere Städte bemerket man in dieser Insel?

Antw. Man bemerket darinnen Roskild, wo das königl. Begräbniß ist, und das Schloß Kronenburg, welches an der Meerenge dem Sund liegt, und da alle vorbey fahrende Schiffe einen wichtigen Zoll bezahlen müssen.

Fr. Wo liegt Norwegen?

Antw. Norwegen erstreckt sich längst dem Eismeere, und hat Schweden gegen Morgen und Dänemark gegen Mittag.

Fr.

Fr. Welches ist die Hauptstadt in Norwegen?

Antw. Christiania, wo der königliche Stadthalter wohnet.

Fr. Findet man noch etliche merkwürdige Städte in diesem Lande?

Antw. Die merkwürdigsten Städte sind Friedrichshall eine Gränzvestung gegen Schweden, Drontheim gegen Mitternacht, und Bergen gegen Abend, ein Seehafen, und sehr berühmte Handelsstadt.

Fr. Was ist besonders an den Küsten zu merken?

Antw. Der Målstrom ein Meerstrudl.

Fr. Wo liegt Island?

Antw. Island liegt gegen Abend von Norwegen und zieht sich Nordwärts.

Fr. Was ist in Island zu merken?

Antw. Der Hauptort Schalot, ein bischöflicher Sitz, und der feurspeyende Berg Hekla.

Fr. Was ist für eine Religion in allen diesen Reichen?

Antw. Es wird nur die lutherische darinn geduldet.

Fr. Was gehöret dem Könige in Dänemark in andern Länderen?

Antw. Im Deutschland besitzet er die Hälfte von dem an Schleßwig gränzenden Herzogthume

thume Hollstein, und die große Grafschaft Oldenburg.

Sechster Abschnitt.

Von Schweden.

Fr. Wo liegt Schweden, und welches sind seine Gränzen?

Antw. Schweden liegt am baltischen Meere. Es gränzet gegen Morgen an Rußland, gegen Mitternacht und Abend an Norwegen.

Fr. Wie kann man Schweden eintheilen?

Antw. In vier Hauptheile, nämlich das eigentliche Schweden in der Mitte, Gothland gegen Mittag, Lappland gegen Mitternacht, und Finnland gegen Morgen.

Fr. Welches ist die Hauptstadt in Schweden?

Antw. Stockholm, im eigentlichen Schweden ein Seehafen.

Fr. Was für andere Städte findet man im eigentlichen Schweden.

Antw. Die vornehmsten sind Upsal, ein Erzbißthum, und Tornea gegen Norden.

Fr. Welches sind die vornehmsten Städte in Gothland?

Antw. Gothenburg eine vortrefliche Han-

delsstadt, Lunden ein Bißthum, und Universität, Karlskron ein Seehafen, und Bahus eine Gränzfestung gegen Norwegen.

Fr. Wie wird Lappland eingetheilt?

Antw. Man theilt es in drey Theile, nämlich in das schwedische, das norwegische, und das rußische Lappland.

Fr. Was für Städte sind in dem schwedischen Finnland zu merken?

Antw. Abo, die Hauptstadt, ein Seehafen; Nystadt, wo ein merkwürdiger Frieden geschlossen worden, und Helsingfort.

Fr. Welches sind die Inseln des balthischen Meers, die von Schweden abhangen.

Antw. Die beträchtlichsten sind die Inseln Gothland und Oeland.

Fr. Was ist für eine Religion in Schweden?

Antw. Die lutherische Religion.

Fr. Ist der König ein freyer Monarch?

Antw. Nein! sondern die Reichsstände haben die meiste Gewalt in Händen.

Fr. Wer sind diese Reichsstände?

Antw. Die Geistlichkeit, der Adel, der Burgerstand und die Bauernschaft.

Fr. Besitzen die Schweden noch einige andere Länder außerhalb ihrem Königreiche.

Antw. Sie besitzen noch ein großes Stuck von dem Herzogthume Pommern, in Deutschland.

Sie-

Siebender Abschnitt

Von Rußland.

Fr. Was ist Rußland?

Antw. Rußland ist ein weitläuftiges Kaiserthum, welches sich in Europa, und Asia ausbreitet.

Fr. Wie wird Rußland überhaupt eingetheilt?

Antw. Man theilet es in zween Haupttheile, nämlich in das europäische und in das asiatische Rußland.

Fr. Welches sind die Gränzen des europäischen Rußlands?

Antw. Es gränzet gegen Mitternacht an das Eismeer; gegen Morgen an das asiatische Rußland; gegen Mittag an die kleine Tartarey, und gegen Abend an Schweden und Pohlen.

Fr. Welches sind die vornehmsten Flüsse Rußlands?

Antw. Es sind deren vier, nämlich die Wolga, welche sich in das caspische Meer ergießt; die Dwina; der Don, der Europa von Asien absöndert, und der Nieper.

Fr. Findet man keine beträchtliche Seen in Rußland?

Antw. Man findet zween darinnen, den

See Ladoga, und Onega, welche die größten in Europa sind.

Fr. Wie kann man das europäische Rußland eintheilen?

Antw. Man kann es in drey Theile eintheilen, in den nördlichen, den südlichen, und den westlichen Theil, welcher letztere den Schweden abgenommen worden ist.

Fr. Welches ist die alte Hauptstadt in Rußland?

Antw. Moskau, an dem Fluß Moska, in dem südlichen Theile, eine sehr grosse, aber schlecht bewohnte Stadt.

Fr. Welche Stadt wird heut zu Tage für die Hauptstadt des ganzen Kaiserthums gehalten?

Antw. Petersburg, im Ingermanland, an der Ecke des finischen Meerbusens, wo die Kaiser ihren Sitz haben.

Fr. Welches sind die vornehmsten Städte des nördlichen Rußlands?

Antw. Es sind deren zwo, Novogorod, und Archangel an der Dwina ein Seehafen.

Fr. Welches ist die vornehmste Stadt im südlichen Rußland?

Antw. Smolensko eine Festung, die ehemal zu Polen gehört hat.

Fr. Was für ein Land findet man gegen Mittag von Rußland?

Antw.

Antw. Man findet daselbst die Ukraine, deren Einwohner sich Kosaken nennen.

Fr. Welches sind die vornehmsten Städte in der Ukraine?

Antw. Kyow, an dem Nieper, die Hauptstadt, und Pultawa.

Fr. Welches sind die den Schweden abgenommenen Provinzen?

Antw. Es sind deren drey, Liefland, Ingermanland und Carelien.

Fr. Was sind für beträchtliche Städte in Liefland?

Antw. Riga, die Hauptstadt ein Seehafen, Revel wo ein Theil von der rußischen Kriegsflotte liegt, und Narva.

Fr. Welche Stadt ist in Ingermanland zu merken?

Antw. Schlüßelburg an dem See Ladoga, und Cronslot, wo sich der größte Theil der rußischen Kriegsflotte aufhält.

Fr. Welches ist die Hauptstadt in Carelin?

Antw. Wiburg an dem finnischen Meerbusen.

Fr. Was für einer Religion sind die Russen zugethan?

Antw. Der Griechischen; doch werden auch die Katholische, die Protestanten, und in den asiatischen Ländern sogar auch Mahometaner geduldet.

Fr. Wie ist die Regierung beschaffen?

Antw. Der Kaiser herrschet mit einer freyen und unumschränkten Gewalt.

Achter Abschnitt
von Frankreich.

Fr. Welches ist die Lage von Frankreich?

Antw. Frankreich gränzet gegen Mitternacht an den Kanal, la Manche, der es von England absöndert und an die Niederlande; gegen Morgen an Deutschland, die Schweitz, und Italien; gegen Mittag an das mittelländische Meer und das pyrenäische Gebürg, wodurch es von Spanien abgesöndert wird; und gegen Abend an das atlantische Meer.

Fr. Welches sind seine vornehmste Flüsse?

Antw. Die vornehmsten sind diese viere, die Seine, welche in den Kanal fällt; die Loire, und die Garonne, welche sich in das atlantische Meer ergießen; und der Rhone, welcher seine Mundung in das mittelländische Meer hat.

Fr. Wie wird Frankreich eingetheilt?

Antw. In das eigentliche Frankreich, und die neuerlangten Provinzen.

Fr. Was begreifet das eigentliche Frankreich für Länder?

Antw. Ehedem, da man noch allgemeine Reichstäge in Frankreich hielt, ward das Königreich in zwölf grosse Provinzen, oder Gouvernementer abgetheilet, die man noch auf den Landkarten findet.

Fr. Was ist aber heut zu Tag für eine Eintheilung gebräuchlich?

Antw. Neune von den alten Gouvernements sind noch beybehalten, die drey übrigen aber sind in viele kleinere Provinzen zerrissen worden: so daß 31 Gouvernementer daraus entstanden sind.

Fr. Wie heißen die zwölf grosse Gouvernemente?

Antw. Viere liegen gegen Mitternacht Picardie, Normandie, Bretagne und Champagne. Vier liegen in der Mitten Ile de France, Orleanois, Lionnois und Burgund. Viere liegen gegen Mittag Guienne, Languedoc, Provence, und Dauphiné.

Fr. Was ist in der Picardie zu merken?

Antw. Die Hauptstadt Amiens, und der berühmte Seehafen Calais, am Kanal gegen Engelland, wo er am engsten, und da die Ueberfahrt nach Douvres ist.

Fr. Was merkt man in der Normandie?

Antw. Die Hauptstadt Rouen eine grosse, und reiche Handelsstadt, mit einem Parlemente und der Seehafen Havre de Grace am Einfluß der Seine in das Meer.

Fr. Was ist in Bretagne zu merken?

Antw. Die Hauptstadt Rennes, wo ein Parlement ist. Nantes eine vortrefliche Handelstadt an der Loire. Brest der beste königl. Hafen für Kriegsschiffe, und Orient ein Seehafen für die indianische Handlung.

Fr. Was liegen für merkwürdige Oerter in Champagne?

Antw. Die Hauptstadt Reims, wo der König gekrönet wird, und Sedan eine starke Festung gegen die Niederlande.

Fr. Was verdienen für Oerter in Ile de France gemerkt zu werden?

Antw. Paris die Hauptstadt von dem ganzen Königreiche, eine sehr große und reiche Handelsstadt. Versailles das königl. Residenzschloß, und S. Denis eine Benedictinerabtey, wo die Könige begraben werden.

Fr. Was bemerkt man in dem grossen Gouvernemente von Orleans?

Antw. Die Hauptstadt Orleans eine schöne Stadt an der Loire; Angers eine berühmte Universität; la Rochelle ein treflicher Hafen für Kaufleute, Rochefort ein königlicher Hafen für Kriegsschiffe: und die Provinzen Berri und Anjou.

Fr. Was hat das grosse Gouvernement von Lion Merkwürdiges?

Antw. Lion die Hauptstadt, eine sehr reiche Handelsstadt, und der Sitz von einem

Erz-

Erzbischofe, der Primas von Frankreich ist: die grosse Provinz Auvergne, und das Herzogthum Bourbon, welches das Stammgut der heutigen königlichen Familie ist.

Fr. Wie heißen die vornehmste Städte im Herzogthum Burgund?

Antw. Dijon die Hauptstadt, mit einem Parlemente, und Autun. Man merkt auch die zwo Landschaften Bresse an der italiänischen Gränze, und Dombes ein Fürstenthum, worinn Trevoux die Hauptstadt ist.

Fr. Was für merkwürdige Oerter giebt es in Guienne?

Antw. Bordeaux die Hauptstadt, eine grosse Handelsstadt an der Garonne mit einem Parlement. Bayonne eine Festung und Seehafen gegen Spanien zu, und die Landschaft Gascogne.

Fr. Was begreift Languedoc Merkwürdiges?

Antw. Toulouse die Hauptstadt ein Erzbißthum und Parlement; Narbonne wo der grosse Kanal anfängt, der das mittelländische Meer und den atlantischen Oceanum zusammen hängt: und Montpellier eine berühmte Universität.

Fr. Was für Oerter merkt man in der Provence?

Antw. Aix die Hauptstadt mit einem Parlemente: Marseille eine reiche Handelsstadt

und Seehafen, Toulon ein Königl. Seehafen für Kriegsschiffe: das Ländchen Avignon so dem Pabst gehöret, und Antibes eine Gränzfestung gegen Italien.

Fr. Was verdienet in Dauphine bemerkt zu werden?

Antw. Die Hauptstadt Grenoble mit einem Parlemente, und Brianson eine Gränzfestung gegen Italien. Es führt auch der Kronprinz von Frankreich dieser Provinz zu ehren den Nahmen Dauphin.

Fr. Wie heißen die neuerlangten Provinzen von Frankreich?

Antw. Das kleine Königreich Niedernavarra und die Provinz Roußillon an der spanischen Gränze; die Grafschaft Burgund oder die Franche Comte an der Schweitz; das Elsas längst dem Rhein an der deutschen Gränze: das Herzogthum Lothringen zwischen dem Elsaß und der Champagne, auch an der deutschen Gränze: die Provinz Artois und ein grosses Stuck von Flandern und Hennegau oben in den Niederlanden.

Fr. Was ist in Navarra zu merken?

Antw. Die heutige Hauptstadt Pau mit einem Parlemente.

Fr. Was merkt man in dem Roußillon?

Antw. Die Hauptstadt Perpignan und Montlouis, zwo vortrefliche Gränzfestungen gegen Spanien.

Fr.

Fr. Was hat die Franche Comte Merkwürdiges?

Antw. Die Hauptstadt Besanson eine grose und wichtige Festung mit einem Parlemente und einem Erzbischofe, der ein deutscher Reichsfürst gewesen ist.

Fr. Was muß man in dem Elsaß merken?

Antw. Straßburg, die Hauptstadt eine reiche Handelsstadt und wichtige Festung. Colmar wo das Parlement von Elsaß seinen Sitz hat; Landau eine schöne Festung an der deutschen Gränze.

Fr. Was findet man in Lothringen Merkwürdiges?

Antw. Die schöne Hauptstadt Nancy, und die drey berühmte Bißthümer Metz, Tull und Verdun, worunter Metz eine grose und starke Festung gegen Deutschland und der Sitz von einem Parlemente ist.

Fr. Was muß man in Artois merken?

Antw. Die Hauptstadt Arras, und St. Omer zwo vortrefliche Festungen.

Fr. Was ist in dem französischen Flandern zu bemerken?

Antw. Die Hauptstadt Lille oder Rißel eine grosse und reiche Handelsstadt, und wichtige Festung: der berühmte Seehafen Dunkirchen und Douai eine starke Festung, wo das Parlement von Flandern seinen Sitz hat.

Fr. Was verdienet endlich in dem französischen Hennegau bemerkt zu werden?

Antw. Valenciennes die Hauptstadt, eine wichtige Festung gegen die Niederlande, und Cambray eine schöne und feste Stadt, wovon der Erzbischof ein deutscher Reichsfürst heißt.

Fr. Was ist in Frankreich für eine Religion?

Antw. Die katholische.

Fr. Schrenken auch die französische Parlemente die Gewalt des Königs ein, wie das englische?

Antw. Nein: es sind nur Obergerichter, denen die Erhaltung und Ausübung der Gesetze anbefohlen ist.

Fr. Besitzen die Franzosen noch sonst etwas in andern Welttheilen?

Antw. Sie haben verschiedene wichtige Handelsplätze in Asia und Africa, und besitzen etliche reiche Inseln in America.

Neunter Abschnitt.

Von Deutschland.

Fr. Welches ist die Lage vom Deutschland?

Antw. Deutschland gränzet gegen Mitternacht an das deutsche Meer, oder die Nordsee, an Dänemark und an die Ostsee, oder

das

das baltische Meer: gegen Morgen an Polen und Hungarn: gegen Mittag an das Adriatische Meer, Italien und die Schweitz; und gegen Abend an Frankreich, die Nordsee und die vereinigten Niederlande.

Fr. Wie viel Flüsse bemerkt man im Deutschland?

Antw. Man bemerkt darinnen sechs große und etliche kleinere.

Fr. Welches sind die sechs großen?

Antw. Die Donau, welche Deutschland in seiner ganzen Breite durchströmet, und durch Ungarn ihren Ausfluß in das schwarze Meer hat; der Rhein, die Weser und die Elbe, welche sich in den Nordocean ergießen; die Oder, welche in das baltische Meer oder die Ostsee, und der Mayn, welcher in den Rhein fällt.

Fr. Welches sind die vornehmsten kleinern?

Antw. Der Neckar, und die Mosel, welche sich in den Rhein ergießen; die Saal, so in die Elbe, und der Lech, der in die Donau fließt.

Fr. Wie wird das deutsche Reich eingetheilt?

Antw. Man theilt das deutsche Reich in zehen Kreise, deren jeder verschiedene Provinzen in sich hält.

Fr. Wo liegen die zehen Kreise?

Antw.

Antw. Vier derselben liegen gegen Mittag, drey gegen Abend, und drey gegen Mitternacht.

Fr. Welches sind die vier gegen Mittag?

Antw. Der österreichische, der baierische, der schwäbische, und der fränkische Kreis.

Fr. Welches sind die drey gegen Abend?

Antw. Der oberrheinische, der niederrheinische, und der burgundische Kreis.

Fr. Welches sind die drey gegen Mitternacht?

Antw. Der obersächsische, der niedersächsische, und der westphälische Kreis?

Fr. Wo liegt der österreichische Kreis?

Antw. Der größte Theil desselben liegt zwischen Ungarn, Italien und Böhmen, und stehet unter der Hoheit des Erzherzogs in Oesterreich.

Fr. Was für Länder begreift er?

Antw. Er begreift deren sechs: das Erzherzogthum Oesterreich; die Herzogthümer Steyermark, Kärnten und Krain; die gefürstete Grafschafft Tyrol, und die in Schwaben gelegenen vorderösterreichischen Lande.

Fr. Welches ist die Hauptstadt im Erzherzogthum Oesterreich?

Antw. Wien an der Donau, ein Erzbißthum, und die Residenz des heutigen römisch-deutschen Kaisers; und Linz die Hauptstadt in Oberösterreich.

Fr. Welches ist die Hauptstadt in Steyermark?

Antw. Grätz.

Fr. Welches ist die Hauptstadt in Kärnthen?

Antw. Clagenfurt.

Fr. Was ist in Krain merkwürdig?

Antw. Laubach, die Hauptstadt und der wunderbare Czirknitzersee. Man zählet auch hieher die Landschaft Istrien mit Trieste einem schönen Seehafen am adriatischen Meer.

Fr. Welches sind die merkwürdigsten Städte in Tyrol?

Antw. Inspruck an dem Inn, die Hauptstadt: Trient und Brixen zwey Bißthümer, die Reichsstände sind; und Botzen eine berühmte Handelsstadt.

Fr. Welches sind die vornehmsten Städte in dem österreichischen Schwaben?

Antw. Die vornehmsten sind Costnitz, an dem Costnitzer- oder Bodensee; Freyburg die Hauptstadt im Breisgau, und Günzburg die Hauptstadt von der Markgrafschaft Burgau.

Fr. Welches ist die Lage des baierischen Kreises?

Antw. Er hat den österreichischen Kreis gegen Morgen; den schwäbischen Kreis, von welchem er durch den Lech abgesöndert wird, gegen Abend, und den fränkischen Kreis gegen Mitternacht.

Fr.

Fr. Was für Staaten begreift dieser Kreis?

Antw. Die vornehmsten sind 5 geistliche, und zween weltliche.

Fr. Welches sind die fünf geistlichen?

Antw. Die fünf geistlichen sind das Erzbißthum Salzburg, die Bißthümer Freysingen, Regenspurg, Passau, und die gefürstete Probstey Bertholdsgaden.

Fr. Welches sind die zween weltlichen?

Antw. Die Staaten des Churfürsten von Baiern, und das dem Churfürsten von der Pfalz zuständige Herzogthum Neuburg.

Fr. Worinn bestehen die Staaten des Churfürstens von Baiern?

Antw. In den Herzogthümern Ober- und Niederbaiern, der Obernpfalz, und der Landgrafschaft Leuchtenberg.

Fr. Wie wird das Herzogthum Oberbaiern abgetheilt?

Antw. In die zwey Rentämter München, und Burghausen.

Fr. Was ist in dem Rentamte München zu merken?

Antw. München die Hauptstadt von ganzem Lande: Ingolstadt eine berühmte Universität und Festung. Donauwerth, Reichenhall, wo die berühmte Salzquellen sind, und das Kloster Scheyern als das alte Stammhaus der churfürstl. Familie.

Fr. Was merkt man in dem Rentamte Burghausen?

Antw. Burghausen die Hauptstadt mit einem sehr großen Schloße, Braunau eine Festung, und Schärding, beyde am Inn.

Fr. Wie wird Niederbaiern abgetheilt?

Antw. In die zwey Rentämter Landshut, und Straubingen.

Fr. Was ist in dem Rentamte Landshut zu merken?

Antw. Landshut die Hauptstadt an der Iser, mit einem schönen Schloße; Vilshofen, und die Grafschaft Hals.

Fr. Was ist endlich in dem Rentamte Straubingen Merkwürdiges?

Antw. Die Hauptstadt Straubingen; die freye Reichsstadt Regensburg, mit dem baierischen Hof, und die Grafschaft Chamb, die vor Alters eine Markgrafschaft gegen Böhmen gewesen.

Fr. Welches sind die vornehmsten Oerter in der obern Pfalz?

Antw. Amberg die Hauptstadt, Neumark, und die Herrschaft Sulzbürg.

Fr. Was merkt man in dem Leuchtenbergischen?

Antw. Leuchtenberg, und Pfreimt.

Fr. Was merkt man in dem churpfälzischen Herzogthume Neuburg?

Antw. Neuburg die Hauptstadt an

der Donau, und das Fürstenthum Sulzbach.

Fr. Was ist in dem Erzbißthume Salzburg zu merken?

Antw. Salzburg die Hauptstadt, Mühldorf mitten in Baiern, und Hallein, wo Salz gegraben wird.

Fr. Was hat das Bißthum Freysingen Merkwürdiges?

Antw. Die Hauptstadt Freysingen an der Iser, und die Grafschaft Werdenfels.

Fr. Was merkt man in dem Bißthume Passau?

Antw. Die Hauptstadt Passau an der Donau, und Obernberg am Inn.

Fr. Was ist der Hauptort in dem Bißthume Regenspurg.

Antw. Donaustauff.

Fr. Wo liegt der schwäbische Kreis?

Antw. Er hat den baierischen Kreis gegen Morgen, die Schweitz gegen Mittag, Frankreich gegen Abend, und den fränkischen und niederrheinischen Kreis gegen Norden.

Fr. Welches sind die vornehmsten Staaten, die er in sich begreift?

Antw. Er begreift vier geistliche, und sieben weltliche.

Fr. Welches sind die geistlichen?

Antw. Die Bißthümer Costnitz, und

Augs=

Augsburg, die Abtey Kempten, und die Probstey Ellwangen.

Fr. Welches sind die weltlichen?

Antw. Das Herzogthum Würtenberg, die Markgrafschaft Baaden, das Fürstenthum Fürstenberg, die Grafschaften Oettingen und Hohenzollern, das Fürstenthum Mindelheim, nebst vielen freyen Reichsstädten.

Fr. Was ist bey den geistlichen zu merken?

Antw. Der Bischof von Costnitz hat seine Residenz in Meersburg, am Costnitzersee; der von Augsburg in Dillingen an der Donau. Die Abtey Kempten liegt an den Mauern der Reichsstadt dieses Namens.

Fr. Welches sind die vornehmsten Städte im Herzogthume Würtemberg?

Antw. Stuttgard die Hauptstadt, Ludwigsburg ein prächtiges Residenzschloß, Tübingen eine Universität, und Hohentwiel eine Bergfestung.

Fr. Wie wird die Markgrafschaft Baaden eingetheilt?

Antw. Sie wird nach den zwo Linien des regierenden Hauses in die Markgrafschaft Baadenbaaden und Baadendurlach abgetheilt. Der Markgraf von Baadenbaaden residiert in Rastatt, und der von Baadendurlach in Karlsruhe.

Fr. Wem gehört das Fürstenthum Mindelheim?

Antw. Dem Churfürsten von Baiern.

Fr. Welches sind die vornehmsten Reichsstädte im schwäbischen Kreise?

Antw. Augsburg an dem Lech, Ulm an der Donau, zwo reiche Handelsstädte: Memmingen, und Lindau.

Fr. Wo liegt der fränkische Kreis?

Antw. Der fränkische Kreis hat Böhmen gegen Morgen, Baiern und Schwaben gegen Mittag, Sachsen gegen Mitternacht, und die rheinische Kreise gegen Abend.

Fr. Welches sind die vornehmsten Staaten, die man darinnen findet?

Antw. Man findet darinnen drey Bißthümer; Würzburg, Bamberg, und Eichstätt; den Sitz des Hoch- und Deutschmeisters, zwo dem Hause Brandenburg zustehende Fürstenthümern Bareuth und Anspach: die gefürstete Grafschaft Henneberg: das herzogl. sächsische Fürstenthum Coburg sammt etlichen Grafschaften, und Reichsstädten.

Fr. Welches sind die vornehmsten Städte in den drey Bisthümern?

Antw. Die vornehmsten sind Würzburg, eine Universität und Festung, Bamberg gleichfals eine Universität, und Eichstädt; der Hoch- und Deutschmeister hat seinen Sitz zu Mergentheim.

Fr.

Fr. Was ist in den zwey markgräflich-brandenburgis. Fürstenthümern merkwürdig?

Antw. In der Markgrafschaft Bareuth liegt die Residenz des Margrafen Bareuth, und Erlangen, eine Universität; in der Markgrafschaft Anspach liegt Anspach, die Hauptstadt, Schwabach eine gute Handelsstadt, und Fürth ein sehr großer Marktflecken, da viele Handwerker sind.

Fr. Was ist in der gefürsteten Grafschaft Henneberg zu merken?

Antw. Sie ist unter vielen Fürsten aus dem sächsischen Hause getheilt. Die vornehmsten Orte sind Meinungen, und Hildburghausen, zwo Residenzen von sächsischen Herzogen, die den Namen davon führen, und Schmalkalden, so dem Landgrafen von Hessencassel gehört.

Fr. Welches sind die vornehmsten Grafschaften?

Antw. Schwarzenberg, Hohenlohe, Wertheim, Erbach und Castell.

Fr. Welches ist die beträchtlichste Reichsstadt?

Antw. Nürnberg.

Fr. Welches ist die Lage des oberrheinischen Kreises?

Antw. Der oberrheinische Kreis liegt längst dem Rhein, von welchem er den Namen trägt, zwischen sechs andern Kreisen mitten inne.

Fr. Was begreift er vornehmlich für Staaten?

Antw. Er begreift fünf Bißthümer, verschiedene weltliche Staaten und einige Reichsstädte.

Fr. Welches sind die fünf Bißthümer?

Antw. Die fünf Bißthümer sind Worms, Speyer, Straßburg, Basel, und Fulda.

Fr. Welches sind die weltlichen Herrschaften?

Antw. Die weltlichen Herrschaften sind die Landgrafschaften Hessencassel und Hessendarmstadt; das Herzogthum Zweybrücken, die Grafschaften Hanau, Isenburg, Waldeck und Nassau.

Fr. Welches sind die beträchtlichsten Städte in den geistlichen Ländern?

Antw. Bruchsal die Residenz des Bischofs von Speyer, dem auch die Reichsfestung Philipsburg gehöret. Offenburg der Hauptort vom deutschen Antheil an den Bißthum Straßburg, Bruntrut die Residenz des Bischofs von Basel, und Fulda.

Fr. Was merkt man in den weltlichen Staaten des oberrheinischen Kreises?

Antw. In der Landgrafschaft Hessencassel: die schöne Hauptstadt Cassel, Marburg, die Festung Rheinfels, das Fürstenthum Hersfeld, und die schöne Stadt und Festung Hanau. Im Hessendarmstädtischen die Hauptstadt

Darm-

Darmstadt, und Giessen eine Universität. Im Herzogthum Zweybrücken, Zweybrücken eine schöne Stadt.

Fr. Welches sind die vornehmsten Reichsstädte?

Antw. Frankfurt am Mayn eine vortreffliche Handelsstadt, wo die deutschen Kaiser erwählet werden: Wetzlar, wo das kaiserliche Reichskammergericht seinen Sitz hat, und Speyer, wo die alten Kaiser begraben worden.

Fr. Wo liegt der niederrheinische Kreis?

Antw. Der niederrheinische Kreis liegt neben und zwischen dem oberrheinischen.

Fr. Was begreift er für Staaten in sich?

Antw. Er begreift die Staaten der vier rheinischen Churfürsten, nämlich die Staaten der Erzbischöfe von Maynz, von Trier, und von Cölln, und des Churfürsten von der Pfalz.

Fr. Was merkt man im Churfürstenthume Maynz?

Antw. Maynz eine große Stadt, und wichtige Festung am Zusammenfluße des Rheins und Mayns, und Aschaffenburg.

Fr. Was merkt man im Churfürstenthume Trier?

Antw. Trier eine große und älteste Stadt im Deutschland an der Mosel, und Coblenz eine Festung, wo der Churfürst seine Residenz hat.

Fr. Was merkt man im Erzbißthume Cölln?

Antw. Bonn die Haupt- und Residenzstadt am Rhein, und Rheinbergen. Die Stadt Cölln ist eine Reichsstadt, und gehört zum westphälischen Kreise.

Fr. Was merkt man endlich in der Churpfaltz?

Antw. Mannheim die Hauptstadt, eine trefliche Festung am Einfluß des Neckers in den Rhein, Heidelberg eine Universität, und Frankenthal.

Fr. Wo liegt der burgundische Kreis?

Antw. Der burgundische Kreis liegt im westlichen Theile von Deutschland, und gränzet an den ober- und niederrheinischen Kreis, an Frankreich, und an das Meer.

Fr. Was begreift der burgundische Kreis in sich?

Antw. Der burgundische Kreis begreift alles dasjenige, was das Haus Oesterreich in den Niederlanden besitzt.

Fr. Wie viel Provinzen werden dahin gerechnet?

Antw. Neun, nämlich vier Herzogthümer, drey Grafschaften, eine Markgrafschaft, und eine Herrschaft.

Fr. Welches sind die vier Herzogthümer?

Antw. Die vier Herzogthümer sind: Brabant,

bant, Luxemburg, Limburg, und Obergeldern.

Fr. Welches sind die drey Grafschaften?

Antw. Die drey Grafschaften sind: Flandern, Hennegau, und Namur.

Fr. Welches ist die Markgrafschaft?

Antw. Antwerpen.

Fr. Welches ist die Herrschaft?

Antw. Die Herrschaft ist Mecheln.

Fr. Gehören diese Provinzen gänzlich dem Hause Oesterreich?

Antw. Nein, von diesen Provinzen gehören ansehnliche Stücke theils den Holländern, theils der Krone Frankreich, welche wir, ob sie gleich nicht mit zu diesem Kreise gehören, gleichwohl der Deutlichkeit wegen beyfügen wollen.

Fr. Wie wird das Herzogthum Brabant eingetheilt?

Antw. Man theilt dieses Herzogthum in das österreichische Brabant gegen Mittag, und das holländische gegen Mitternacht.

Fr. Welches ist die Hauptstadt im österreichischen Brabant?

Antw. Brüssel, eine große, schöne und feste Stadt.

Fr. Was für Städte findet man im holländischen Brabant?

Antw. Man findet deren vier darinn:

Mastricht, Herzogenbusch, Bergenopzoom, und Breda, vier berühmte Festungen.

Fr. Welches ist die Hauptstadt im Herzogthume Luxemburg?

Antw. Luxemburg, eine unvergleichliche Festung.

Fr. Was besitzt Frankreich in diesem Herzogthume?

Antw. Es besitzt darinn Theonville oder Diedenhofen, und Montmedi, zwo Festungen.

Fr. Welches ist die Hauptstadt im Herzogthume Limburg?

Antw. Limburg, eine große Stadt.

Fr. Was ist in Obergeldern zu merken?

Antw. Es hat drey Herren: die Hauptstadt Geldern gehört dem Könige in Preußen: Ruremonde dem Hause Oesterreich, und Venlo den Holländern.

Fr. Wie wird die Grafschaft Flandern eingetheilt?

Antw. Man theilet sie in das österreichische Flandern in der Mitte: das französische Flandern gegen Mittag, und das holländische Flandern gegen Mitternacht.

Fr. Welches sind die vornehmsten Städte im österreichischen Flandern?

Antw. Gent eine ungemein große Stadt, Ostende ein berühmter Seehafen, Tournay eine Festung.

Fr.

Fr. Welches ist die Hauptstadt im französischen Flandern?

Antw. Ryssel (Lille.)

Fr. Welches ist die Hauptstadt im holländischen Flandern?

Antw. Sluys, eine Festung.

Fr. Wie wird die Grafschaft Hennegau eingetheilt?

Antw. Man theilet sie in das österreichische, und in das französische Hennegau.

Fr. Welches sind die Hauptstädte dieser beyden?

Antw. Valenciennes im französischen, und Mons eine schöne Stadt und Festung im österreichischen Hennegau.

Fr. Welches ist die Hauptstadt in der Grafschaft Namur?

Antw. Namur am Zusammenfluß der Maas, und der Sambre, eine Hauptfestung.

Fr. Welches ist die Hauptstadt in der Markgrafschaft Antwerpen?

Antw. Antwerpen an der Schelde eine sehr berühmte und schöne Handelsstadt.

Fr. Welches ist die Hauptstadt in der Herrschaft Mecheln?

Antw. Mecheln ein Erzbißthum.

Fr. Wo liegt der obersächsische Kreis?

Antw. Der obersächsische Kreis liegt gegen Mitternacht vom fränkischen, und erstreckt sich bis an die Küsten des baltischen Meers,

und

und bis an die polnisch- und preußischen Gränzen.

Fr. Welches sind die vornehmsten Länder, die er in sich begreift?

Antw. Die Churfürstenthümer Sachsen, und Brandenburg, das Herzogthum Pommern, die Landgrafschaft Thüringen, und das Fürstenthum Anhalt.

Fr. Aus was für Länder bestehet das Churfürstenthum Sachsen?

Antw. Aus dem sogenanten Churkreise, der Markgrafschaft Meißen, dem sogenanten Vogtland und den Bißthümern Merseburg, und Naumburg.

Fr. Welche Städte verdienen in diesen Ländern gemerkt zu werden?

Antw. Wittenberg die Hauptstadt vom Churkreis, oder dem eigentlichen Churfürstenthum, eine bekannte Universität; Dreßden die Hauptstadt in Meißen, und Residenz des Churfürsten, Leipzig eine reiche Handelsstadt und berühmte Universität, Freyberg ein durch die Silberbergwerk berufene Stadt, Königstein eine Bergfestung, Merseburg und Naumburg zwo große Städte, und Plauen die Hauptstadt im Vogtland.

Fr. Was besitzt der Churfürst von Sachsen weiters?

Antw. Die Markgrafschaft Lausitz, davon hernach gehandelt werden wird.

Fr.

Fr. Was merkt man in dem Churfürstenthume Brandenburg?

Antw. Berlin die Haupt- und Residenzstadt des Königs in Preußen, der auch zugleich Churfürst vom Brandenburg ist. Potzdam ein andere Residenz, Frankfurt an der Oder, eine reiche Handelsstadt, Spandau und Küstrin zwo berühmte Festungen.

Fr. Was gehören dem Churfürsten vom Brandenburg für andere Länder?

Antw. Das Königreich Preußen, das große Herzogthum Schlesien, und verschiedene wichtige Fürstenthümer im ober- und niedersächsischen, und westphälischen Kreise.

Fr. Wie wird Pommern eingetheilt?

Antw. Nach seinen Besitzern, in das schwedische Pommern, und in das Churbrandenburg- oder preußische Pommern.

Fr. Was merkt man im schwedischen Pommern?

Antw. Stralsund die Hauptstadt eine berühmte Festung und Seehafen: Greifswalde eine Universität, und die Insel Rügen.

Fr. Was merkt man in dem brandenburgischen Pommern?

Antw. Stettin die Hauptstadt des ganzen Landes eine wichtige Festung an der Oder, Kolberg eine andere berühmte Festung, gegen Preußen zu, an dem Meere.

Fr. Wie wird Thüringen eingetheilt?

Antw. In den churmaynzischen Antheil: die Herzogthümer Gotha, und Weimar; die gefürsteten Grafschaften Schwarzburg, Mansfeld und Stollberg; das Stift Quedlinburg, und zwo Reichsstädte.

Fr. Worinn besteht der churmaynzische Antheil?

Antw. Es gehöret dazu die Hauptstadt von ganz Thüringen Erfurt, eine sehr große Stadt.

Fr. Was gehört dem Herzogen von Sachsengotha?

Antw. Die Hauptstadt Gotha, und das Fürstenthum Altenburg.

Fr. Was besitzt der Herzog von Weimar?

Antw. Weimar die Haupt- und Residenzstadt, das Fürstenthum Eisenach, und die berühmte Universität Jena.

Fr. Was ist bey dem Fürstenthume Schwarzburg zu merken?

Antw. Daß es zween regierenden Fürsten gehöre, die sich zu Rudolstadt, und Sondershausen aufhalten.

Fr. Welches sind die Reichsstädte in Thüringen?

Antw. Mühlhausen, und Nordhausen.

Fr. Was merkt man von dem Fürstenthume Anhalt?

Antw. Daß es vier regierende Beherrscher hat, die den Namen von ihren Residenzen führen:

ren: Dessau, und Zerbst sind die zwey vornehmsten.

Fr. Wo liegt der niedersächsische Kreis?

Antw. Er hat den westlichen Kreis gegen Abend, den obersächsischen gegen Morgen und Mittag, und die Nordsee, Dänemark und das baltische Meer gegen Mitternacht.

Fr. Was für Länder findet man in diesem Kreise?

Antw. Die gesammten Staaten des Hauses Braunschweig, das preußisch, oder churbrandenburgische Herzogthum Magdeburg, und Fürstenthum Halberstadt, die Herzogthümer Mecklenburg und Holstein, die Bißthümer Hildesheim und Lübeck, und drey berühmte Reichsstädte.

Fr. Wie werden die Staaten des Hauses Braunschweig eingetheilt?

Antw. Nach den zwey regierenden Häusern, in die Staaten des Churhauses Braunschweig Hannover, und des herzogl. Hauses Braunschweig Wolfenbüttel.

Fr. Was gehören für Länder dem Churhaus Hannover?

Antw. Das eigentliche Churfürstenthum Hannover, das Herzogthum Bremen und das Herzogthum Lauenburg.

Fr. Was liegen für merkwürdige Oerter in diesen Ländern?

Antw. Hannover die Hauptstadt, Göttin-

tingen eine berühmte Universität, Hammeln eine Festung; Stade die Hauptstadt von Bremen, eine berühmte Festung; und Lauenburg.

Fr. Was ist im herzoglich-braunschweigischen Theile zu merken?

Antw. Braunschweig die Haupt- und Residenzstadt, ein großer Handelsplatz, Wolfenbüttel die vormalige Residenz, und die Silberbergwerke auf dem Harz.

Fr. Was ist in dem brandenburgischen Ländern Magdeburg, und Halberstadt zu merken?

Antw. Magdeburg die Hauptstadt eine reiche und sehr feste Stadt, Halle eine berühmte Universität, und Halberstadt.

Fr. Was merkt man im Herzogthume Mecklenburg?

Antw. Der ältern herzogl. Linie zu Schwerin gehören die Hauptstadt Schwerin, und Rostock eine reiche Handelsstadt: die jüngere Linie residiert zu Strelitz, und den Schweden gehört der Hafen Wißmar.

Fr. Wie wird das Herzogthum Holstein abgetheilt?

Antw. In zween Theile, in den königl. dänischen und den herzoglichen Theil.

Fr. Was ist im königlichen Holstein zu merken?

Antw. Glückstadt die Hauptstadt, und Altona eine reiche Handelsstadt.

Fr.

Fr. Was ist der merkwürdigste Ort im herzoglichen Holstein?

Antw. Kiel die ehemalige Residenz des Herzogs von Holstein, ehe er den rußischen Kaiserthron bestiegen hat.

Fr. Was ist in dem Bißthume Hildesheim zu merken?

Antw. Hildesheim die Hauptstadt, und Peima eine Festung.

Fr. Welches ist die Hauptstadt des Bißthums Lubeck?

Antw. Eutin.

Fr. Wie heißen die vornehmsten Reichsstädte in dem niedersächsischen Kreise?

Antw. Hamburg an der Elbe, Bremen an der Weser, und Lubeck an der Trave, drey vortrefliche Handelsstädte, die auch unter dem Namen der Hanseestädte bekannt sind.

Fr. Welches ist die Lage des westphälischen Kreises.

Antw. Er hat die Nordsee gegen Mitternacht, den niedersächsischen Kreis gegen Morgen, die Niederlande gegen Abend, und die zween rheinische Kreise gegen Mittag.

Fr. Welches sind die vornehmsten Staaten, welche man darinnen findet?

Antw. Man findet darinn vier Bißthümer, drey Herzogthümer, drey Fürstenthümer, sehr viele Grafschaften und einige Reichsstädte.

Fr. Welches sind die vier Bißthümer?

Antw. Die Bißthümer Lüttich, Münster, Paderborn, und Osnabruck, deren Hauptstädte gleichen Namen führen.

Fr. Welches sind die drey Herzogthümer?

Antw. Solche sind Jülich, Berg, und Cleve.

Fr. Welches sind die drey Fürstenthümer?

Antw. Ostfriesland, Minden und Verden.

Fr. Wem gehöret das Herzogthum Jülich?

Antw. Dem Churfürsten von der Pfalz.

Fr. Wie heißt die Hauptstadt davon?

Antw. Jülich, eine kleine Festung.

Fr. Wem gehört das Herzogthum Berg?

Antw. Auch dem Churfürsten von der Pfalz.

Fr. Was merkt man für Oerter im Herzogthume Berg?

Antw. Düsseldorf die Hauptstadt und Solingen.

Fr. Wem gehört das Herzogthum Cleve?

Antw. Dem König in Preußen.

Fr. Was ist darinn zu merken?

Antw. Cleve die Hauptstadt, und Wesel eine Festung am Rhein.

Fr. Wem gehört das Fürstenthum Ostfriesland?

Antw. Dem Könige in Preußen.

Fr. Was merkt man darinn?

Antw.

Antw. Embden die Hauptstadt ein großer Handelsplatz und Seehafen.

Fr. Wem gehört das Fürstenthum Minden?

Antw. Dem Könige in Preußen.

Fr. Wem das Fürstenthum Vehrden?

Antw. Dem Churfürsten von Hannover.

Fr. Welches sind die vornehmsten Grafschaften in Westphalen?

Antw. Die preußische Grafschaften Mark und Ravensperg, die königl. dänische Grafschaft Oldenburg, die Grafschaft Lippe und die fürstl. waldeckische Grafschaft Pyrmont.

Fr. Welches sind die Reichsstädte?

Antw. Cöln am Rhein eine große Handelsstadt, und Achen, wo der deutsche Kaiser soll gekrönet werden.

Fr. Ist ganz Deutschland in den zehen Reichskreisen begriffen?

Antw. Nein! es werden noch verschiedene Provinzen zu Deutschland gezählet, die aber zu keinem Kreise gehören.

Fr. Welches sind die Provinzen, die nicht in den zehn Kreisen begriffen sind, und dennoch zu Deutschland gehören?

Antw. Die vornehmsten sind das Königreich Böhmen, mit den davon abhangenden Markgrafschaften Lausitz und Mähren, das Herzogthum Schlesien mit der Grafschaft Glatz, und die gefürstete Grafschaft Mümpelgard.

Fr. Wem gehören diese Länder?

Antw. Böhmen und Mähren gehören dem Hause Oesterreich; die Lausitz besitzt der Churfürst von Sachsen als ein Lehen von Böhmen; Schlesien steht dem Könige in Preußen zu, außer einem kleinen Theile, der dem österreichischen Hause zugehöret; und Mümpelgard ist dem Herzoge von Würtenberg unterworfen.

Fr. Wo liegt das Königreich Böhmen?

Antw. Das Königreich Böhmen gränzet gegen Mitternacht an Sachsen, gegen Abend an den baierischen Kreis; gegen Morgen an Schlesien; und gegen Mittag an Oesterreich.

Fr. Was für ein Fluß durchströmet es?

Antw. Die Moldau.

Fr. Was ist im Königreiche Böhmen zu merken?

Antw. Prag an der Moldau die Hauptstadt, Königinngratz, Egra eine Festung, Karlsbad und Leitmeritz.

Fr. Was scheidet Böhmen von Schlesien und Sachsen?

Antw. Das Riesengebürg und der Böhmerwald.

Fr. Was ist in der Lausitz zu merken?

Antw. Bautzen die Hauptstadt; Zittau, und Görlitz zwo reiche Handelsstädte und Cotbus, welches dem Hause Brandenburg zuständig ist.

Fr. Was ist in Mähren zu merken?

Antw.

Antw. Brin die Hauptstadt; und Olmütz eine große und berühmte Festung.

Fr. Wie wird Schlesien eingetheilt?

Antw. In das preußische und österreichische Schlesien.

Fr. Was liegen für merkwürdige Oerter in dem königlich preußischen Schlesien?

Antw. Breßlau die Hauptstadt vom ganzem Lande, eine große und reiche Handelsstadt, Glogau, Schweidnitz und Neisse drey Festungen.

Fr. Was merkt man im österreichischen Schlesien?

Antw. Troppau und Teschen zwo große Städte.

Fr. Wem gehöret die Grafschaft Glatz?

Antw. Dem Könige in Preußen.

Fr. Wo liegt die gefürstete Grafschaft Mumpelgard?

Antw. An der französischen Gränze, zwischen der Franche Comte, dem Elsaß und der Schweitz.

Fr. Welches ist die Hauptstadt darinn?

Antw. Mümpelgard.

Fr. Was ist für eine Religion in Deutschland?

Antw. Es blühen die katholische, lutherisch und calvinisch-reformirte Religionen darinn.

Fr. Welche Kreise sind ganz katholisch?

Antw. Der Oesterreichische, Baierische

und Burgundische, und alle dem Hause Oesterreich zugehörende Lande.

Fr. Welche Kreise sind ganz lutherisch und calvinisch-reformirt?

Antw. Der Ober- und Niedersächsische.

Fr. Wie ist die Religion in den übrigen Kreisen beschaffen?

Antw. Sie ist von allen 3 Hauptreligionen vermischt.

Fr. Wie ist die Regierungsform in Deutschland?

Antw. Ein jeder Fürst regieret sein Land für sich selbst; die allgemeinen Angelegenheiten von Deutschland werden auf den Reichstägen durch den Kaiser, und die Reichsfürsten abgehandelt.

Fr. Ist das deutsche Kaiserthum erblich?

Antw. Nein! sondern der Kaiser wird durch die 9 Churfürsten erwählt.

Zehnter Abschnitt.

Von Pohlen.

Fr. Welches ist die Lage von Pohlen?

Antw. Dieser Staat gränzet gegen Mitternacht an das baltische Meer, gegen Morgen an Rußland, gegen Mittag an Hungarn wovon es das karpatische Gebürge absöndert, und gegen Abend an Deutschland.

Fr.

Fr. Welches sind die vornehmsten Flüsse in Pohlen?

Antw. Der Nieper, der Pohlen von Rußland scheidet, der Niester, der es von der Türkey absöndert, und die Weichsel, die mitten durch das Land fließt.

Fr. Wie werden die Staaten von Pohlen eingetheilet?

Antw. In zween递pttheile, das Königreich Pohlen, und das Großherzogthum Litthauen.

Fr. Wie wird das Königreich Pohlen eingetheilt?

Antw. In drey Theile, nämlich, Großpohlen, Kleinpohlen, und Pohlnischpreußen.

Fr. Was ist in Großpohlen zu merken?

Antw. Warschau die Residenzstadt des Königs an der Weichsel in dem Lande Masovien gelegen, wo auch die Könige erwählet, und von zwey Jahren zu zwey Jahren die allgemeine Reichstäge gehalten werden: Gnesen ein Erzbißthum dessen Erzbischof Primas von Pohlen ist: Petrikau, wo sich das höchste Gericht über Großpohlen versammelt, und Posen eine bekannte bischöfliche Stadt.

Fr. Was bemerkt man für Oerter in Kleinpohlen?

Antw. Krakau die eigentliche Hauptstadt des ganzen Königreichs, wo die Könige gekrönet werden, liegt an der Weichsel nahe bey den

berühmten Salzbergwerken: Leopol oder Lemberg eine erzbischöfl. Stadt in dem sogenannten Kleinreußen: Lublin, wo sich das Obergericht über Kleinpohlen versammelt, und Kaminiec eine berühmte Festung gegen die Türken.

Fr. Was ist in Pohlnischpreußen zu merken?

Antw. Danzig die Hauptstadt ein Seehafen, und vortrefliche Handelsstadt, Thoren eine berühmte Stadt, und das Bißthum Ermland.

Fr. Was ist hauptsächlich in dem Großherzogthume Litthauen zu merken?

Antw. Die Hauptstadt Wilna, wo auch das Obergericht von Litthauen sitzet, Grodno eine bekannte Stadt, da alle sechs Jahre der allgemeine Reichstag von Pohlen gehalten wird, und das Herzogthum Samoiten.

Fr. Was für ein Land steht ferners unter dem Könige von Pohlen?

Antw. Das Herzogthum Kurland, so oben an den baltischen Meer zwischen Rußland, Litthauen und Preußen lieget.

Fr. Was ist die Hauptstadt von Kurland?

Antw. Mietau die gewöhnliche Residenz des Herzogs.

Fr. Was ist für eine Religion in Pohlen?

Antw. Die Hauptreligion ist die katholische; doch giebt es auch viele Griechen un d Protestanten, und noch weit mehr Juden darinn.

Fr.

Fr. Wie wird Pohlen regiert?

Antw. Es hat zwar einen König, aber die ganze Gewalt, und die völlige Reichsregierung beruht auf den Reichstag.

Fr. Woraus besteht der Reichstag?

Antw. Aus dem Senat, in welchem alle Erzbischöfe und Bischöfe des Landes, und mehr als hundert andere Reichsräthe sitzen, die man Woiwoden und Kastellanen nennet, und aus etlich 100 abgeordneten von dem Adel.

Fr. Ist das Königreich erblich?

Antw. Nein! sondern die Könige werden durch den ganzen Adel von Pohlen, und Litthauen erwählet.

Eilfter Abschnitt.

Von Ungarn.

Fr. Was für Länder begreift man unter dem Namen von Ungarn?

Antw. Alle die weitläufigen Staaten, die zwischen Pohlen, Deutschland, und der Türkey gelegen, und dem Hause Oesterreich unterworfen sind.

Fr. Wie heißen diese Staaten?

Antw. Das eigentliche Königreich Ungarn, das Fürstenthum Siebenbürgen, das Königreich Sclavonien, und ein großer Theil von Croatien und Dalmatien.

Fr. Was für Flüsse durchströmen diese Länder?

Antw. Die vornehmsten sind die Donau, und die Sau.

Fr. Was für eine Abtheilung ist bey dem Königreiche Ungarn zu merken?

Antw. Man theilet es in Ober- und Niederungarn?

Fr. Was ist in Oberungarn zu merken?

Antw. Preßburg die Hauptstadt von dem ganzen Königreiche: Kremnitz, wo die Goldbergwerke sind, Tokay, und Temeswar eine Gränzfestung gegen die Türken.

Fr. Was bemerkt man für Städte in Niederungarn?

Antw. Ofen die ehemalige Hauptstadt von Ungarn und Gran ein Erzbißthum, mit welchem die Primatie von Ungarn verknüpft ist.

Fr. Was merkt man in Siebenbürgen?

Antw. Hermannstadt die Hauptstadt, und Carlsburg eine Festung.

Fr. Welche Städte sind in Sclavonien zu merken?

Antw. Essek die Hauptstadt, und Peterwardein zwo Festungen gegen die Türkey.

Fr. Was für Städte merkt man im österreichischen Kroatien?

Antw. Karlsstadt die Hauptstadt, eine Festung.

Fr.

Fr. Welches ist die Hauptstadt von österreichischen Dalmatien?

Antw. Zengh eine gute Festung.

Fr. Was ist für eine Religion in diesen Landen?

Antw. Die Hauptreligion ist die katholische, es hat aber aller Orten noch viele Protestanten.

Zwölfter Abschnitt.

Von der Schweitz.

Fr. Welches sind die Gränzen von der Schweitz?

Antw. Die Schweitz gränzet gegen Mitternacht und Morgen an Deutschland, gegen Mittag an Italien, und gegen Abend an Frankreich.

Fr. Welches sind die vornehmste Flüsse in der Schweitz?

Antw. Der Rhein, welcher gegen Mitternacht zu fließt; und der Rhone, welcher seinen Lauf gegen Abend und Mittag nimmt.

Fr. Findet man nicht auch Seen darinn?

Antw. Man findet deren verschiedene darinn, worunter die beträchtlichsten der Boden- oder Costnitzersee, und der Genfersee sind.

Fr. Wie wird die Schweitz überhaupt eingetheilt?

Antw. Man theilet sie in drey Theile, nämlich die eigentliche Schweitz, oder die löbl. Eidgenossenschaft, die schweitzerischen Unterthanen, und die Bundsgenossene.

Fr. Was begreift die löbl. Eidgenossenschaft?

Antw. Die Eidgenossenschaft begreift dreyzehen Republiken, welche den Titel der Cantons tragen.

Fr. Wie werden diese Canton eingetheilt?

Antw. Man theilet sie in sieben große, und sechs kleine.

Fr. Welches sind die sieben großen?

Antw. Die Canton Zürich, Bern, Schaffhausen, Basel, Lucern, Freyburg und Solothurn.

Fr. Welches sind die sechs kleinen?

Antw. Die Cantons Uri, Schweitz, Unterwald, Zug, Glaris und Appenzell.

Fr. Welches sind die Hauptstädte aller dieser Canton?

Antw. Jeder Canton trägt den Namen seiner Hauptstadt, ausgenommen Uri, dessen Hauptstadt Altdorf ist, und Unterwald dessen Hauptstadt Stanz heißet.

Fr. Welches sind dann die beträchtlichsten Städte in der Schweitz?

Antw. Die Hauptstädte der sieben großen Canton, nämlich Zürch, eine trefliche Handelsstadt, und gute Festung: Bern die mächtigste Stadt in der Schweitz, Schaffhausen und Ba-

sel

sel zwo reiche Handelsstädte, Lucern eine schöne Stadt, da der päbstliche, und spanische Gesandte in der Schweitz zu wohnen pflegen, Solothurn eine alte Stadt, da der französische Gesandte wohnet, und Freyburg.

Fr. Was verstehet man unter den schweitzerischen Unterthanen?

Antw. Verschiedene kleine Länder, welche etliche Canton miteinander gemein haben.

Fr. Was sind die schweitzerischen Bundsgenossen?

Antw. Es sind verschiedene den Cantons benachbarte Länder, welche mit der Eidgenossenschaft im Bunde stehen.

Fr. Welches sind die vornehmsten darunter?

Antw. Die Republik der Graubünder, das Walliserland, das Fürstenthum Neufchatel, und die Städte Genf und Arau.

Fr. Welches ist die Hauptstadt in Graubünden?

Antw. Chur, eine gute Handelsstadt gegen Italien, mit einem Bischofe, der ein deutscher Reichsfürst ist.

Fr. Was ist der Hauptort im Walliserland?

Antw. Sitten ein Bißthum.

Fr. Was ist vom Fürstenthume Neufchatel zu merken?

Antw. Es liegt an der französischen Gränze, und gehöret dem Könige in Preußen.

Fr. Was merkt man bey der Stadt Genf?

Antw. Daß sie eine vortrefliche Handelsstadt und Festung gegen Italien zu ist.

Fr. Warum ist endlich die Stadt Arau zu merken?

Antw. Weil daselbsten die allgemeine Versammlung von der Eidgenossenschaft gehalten zu werden pflegen.

Fr. Was ist für eine Religion in diesen Landen?

Antw. Vier Canton nämlich Zürch, Bern, Basel, und Schafhausen sind ganz calvinisch reformiert; Glaris und Appenzell sind halb katholisch, und halb reformiert, und die übrigen sieben Canton sind ganz katholisch.

Fr. Was ist für eine Regierungsform?

Antw. Ein jeder Canton ist eine kleine Republik für sich: die Hauptangelegenheiten des ganzen Staats aber werden auf den Tagsatzungen zu Arau berichtiget.

Dreyzehnter Abschnitt.

Von den vereinigten Niederlanden.

Fr. Wo liegen die vereinigten Niederlande

Antw. Die vereinigten Niederlande gränzen gegen Mittag und Morgen an Deutschland, und zwar gegen Morgen an den westphälischen und gegen Mittag an den burgundischen Kreis:

ge=

gegen Mitternacht und Abend an das deutsche, oder Nordmeer.

Fr. Was für merkwürdige Gewässer findet man in den vereinigten Niederlanden?

Antw. Man findet darinn zween Flüsse: die Maas und den Rhein, welche sich in verschiedenen Armen vertheilen; und einen großen Meerbusen, den Südersee.

Fr. Welches sind die Provinzen, welche diesen Staat ausmachen?

Antw. Es sind deren sieben, worunter ein Herzogthum, zwo Grafschaften, und vier Herrschaften befindlich.

Fr. Welches ist das Herzogthum?

Antw. Das Herzogthum Niedergeldern gegen Mittag, welches sammt der Grafschaft Zutchen nur eine Provinz ausmachet.

Fr. Welches sind die zwo Grafschaften?

Antw. Die Grafschaften Holland und Zeeland, gegen Abend.

Fr. Welches sind die vier Herrschaften?

Antw. Die Herrschaften Utrecht gegen Mittag, Oberyssel gegen Morgen, Friesland und Gröningen gegen Mitternacht.

Fr. Wie wird das Herzogthum Geldern eingetheilt.

Antw. Man theilet dieses Herzogthum in Obergeldern, welches verschiedene Herren hat, und zum burgundischen Kreise von Deutschlan-

de gezählet wird, und in Niedergeldern, so zu den vereinigten Niederlanden gehöret.

Fr. Was ist in Obergeldern zu merken?

Antw. Die Hauptstadt Geldern gehöret dem Könige vom Preußen, Ruremonde dem Hause Oesterreich, als ein Theil des burgundischen Kreises, und Venlo den Holländern.

Fr. Was ist in Niedergeldern zu merken?

Antw. Nimwegen, die Hauptstadt, und Schenkenschanz.

Fr. Welches ist die Hauptstadt in der Grafschaft Holland?

Antw. Amsterdam, eine der größten und reichesten Handelstädte in der Welt.

Fr. Was für andere Städte findet man noch in dieser Grafschaft?

Antw. Die vornehmsten sind Rotterdam eine große Handelsstadt, Leiden eine berühmte Universität, und Haag ein Flecken, wo der Generalstadthalter, und die Häupter von den gesammten vereinigten Niederlanden ihren Sitz haben.

Fr. Welches ist die Hauptstadt in der Grafschaft Zeeland?

Antw. Middelburg, ein Seehafen.

Fr. Welches ist die Hauptstadt in der Herrschaft Utrecht?

Antw. Utrecht am Rhein, eine Universität.

Fr. Welches sind die vornehmsten Städte in der Herrschaft Oberyssel.

Antw.

Antw. Deventen die Hauptstadt, und Koevorden eine Festung.

Fr. Und in der Herrschaft Frießland?

Antw. Leeuwarden die Hauptstadt, und Franecker.

Fr. Welches ist die Hauptstadt in der Herrschaft Gröningen?

Antw. Gröningen eine Universität und Festung.

Fr. Was ist für eine Religion in diesen Landen?

Antw. Die Hauptreligion ist die Calvinischreformierte: es giebt aber auch sehr viele Katholische, und andere Religionsverwandte, doch sind sie von allen Aemtern ausgeschlossen.

Fr. Was ist für eine Regierungsform?

Antw. Eine jede Provinz ist eine kleine Republik für sich; die allgemeine Angelegenheiten des ganzen Staats aber werden durch 7 Deputierte von den 7 Provinzen unter der Aufsicht des Generalstadthalters besorget.

Vierzehnter Abschnitt.

Von Preußen.

Fr. Wo liegt das Königreich Preußen?

Antw. Das Königreich Preußen gränzet gegen Mitternacht an die Ostsee, gegen Mor-

gen an Lithauen, gegen Mittag an Pohlen, und gegen Abend an Pohlnisch-Preußen.

Fr. Welches sind die vornehmste Flüsse darinn?

Antw. Die vornehmsten Flüsse sind die Weichsel und der Pregel.

Fr. Was findet man noch für anderes Gewässer darinn.

Antw. Das frische Haf, und das eurische Haf zween Meerbusen, welche durch die Nerungen oder zwey schmahle Landesstriche von der Ostsee abgesöndert werden.

Fr. Welches ist die Hauptstadt in Preußen?

Antw. Die Hauptstadt in Preußen ist Königsberg eine große Handelsstadt an dem Pregel, und eine Universität.

Fr. Was für andere merkwürdige Städte giebt es noch darinn?

Antw. Die beträchtlichsten sind Pillau, und Memel, zween Seehafen.

Fr. Was ist für eine Religion im Königreiche Preußen?

Antw. Die Hauptreligion ist die Lutherische, aber es giebt auch eine Menge katholische und kalvinische.

Fr. Wer ist König in Preußen?

Antw. Der Churfürst von Brandenburg.

Fünfzehnter Abschnitt.

Von Portugal.

Fr. Wo liegt das Königreich Portugal?

Antw. Dieses Königreich liegt zu äußerst in dem westlichen Theile von Europa, und gränzet gegen Mitternacht und Morgen an Spanien, und auf den beyden andern Seiten an das atlantische Meer.

Fr. Welches sind die beträchtlichsten Flüsse von Portugal?

Antw. Es sind deren 3: der Duro gegen Norden, der Taio in der Mitte, und die Guadiana gegen Mittag. Alle diese Flüsse ergießen sich in den Ocean.

Fr. Wie wird das Königreich Portugal eingetheilt?

Antw. In das eigentliche Königreich Portugal, und das kleine Königreich Algarbien.

Fr. Was ist die Hauptstadt von dem Königreiche Portugal.

Antw. Lisabon an dem Taio, die Residenz des Königs, und eine reiche Handelsstadt.

Fr. Was sind noch für andere merkwürdige Oerter darinn?

Antw. Braga ein Erzbißthum, auf welchem die Primatie von Portugal haftet, Porto und Setubal zwey berühmte Seehäfen, für Kaufleute: Elvas und Almeida zwo Gränzfestungen ge-

gen Spanien, Belem eine Abtey, da die Könige begraben werden, und Braganza das Stammhaus von den heutigen Königen.

Fr. Was merket man in dem kleinen Königreich Algarbien?

Antw. Die Hauptstadt Tavira, und Lagos einen Seehafen.

Fr. Was ist die Landesreligion?

Antw. Das ganze Königreich ist katholisch.

Fr. Was besitzt der König von Portugal noch außer seinem Königreiche?

Antw. Etliche wichtige Handelsplätze und Seehäfen in Asia und Afrika, und das ganze Land Brasilien in Amerika, von welchem der Erbprinz vom Portugal den Namen Prinz vom Brasilien zu führen pflegt.

Sechzehnter Abschnitt.

Von Spanien.

Fr. Welches ist die Lage von Spanien?

Antw. Spanien gränzet gegen Mitternacht an das atlantische Meer, und das pyrenäische Gebirge, durch welches es von Frankreich abgesöndert wird, gegen Morgen und Mittag an das mittelländische Meer und gegen Abend an Portugal.

Fr. Welches sind die vornehmsten Flüsse in Spanien?

Antw.

Antw. Es sind deren vier, der Taio, die Guadiana, der Guadalquivir und der Ebro: die drey ersten fließen in den Ocean, und der vierte in das mittelländische Meer.

Fr. Wie wird das Königreich Spanien eingetheilt?

Antw. Man theilet es in vierzehen Provinzen, deren drey gegen Norden an dem atlantischen Meere, drey gegen Portugal, drey an dem mittelländischen Meere, drey gegen Frankreich, und zwo in der Mitte liegen: wozu man noch die Inseln beyfügen muß, welche von diesem Königreiche abhängen.

Fr. Welches sind die drey Provinzen an dem atlantischen Meere.

Antw. Biscaya, Asturien und Gallicien.

Fr. Welches sind die drey gegen Portugal?

Antw. Leon, Estremadura und Andalusien.

Fr. Welches sind die drey an dem mittelländischen Meere?

Antw. Die Königreiche Granada, Murcia und Valenzia.

Fr. Welches sind die drey gegen Frankreich?

Antw. Catalonien, Aragonien und Navarra.

Fr. Welches sind die zwo in der Mitte?

Antw. Altcastilien, und Neucastilien.

Fr. Welches sind die vornehmsten Städte in Biscaya?

Antw. Bilbao die Hauptstadt ein Seehafen,

sen, und berühmte Handelsstadt, Fontarabia eine Gränzfestung gegen Frankreich.

Fr. Was ist in Asturien zu merken?

Antw. Oviedo die Hauptstadt, St. Andero ein Seehafen.

Fr. Wodurch ist Asturien insonderheit berühmt?

Antw. Dadurch, daß der Cron oder Erbprinz von Spanien den Namen Prinz von Asturien führet.

Fr. Welche Städte sind in Gallicien merkwürdig?

Antw. St. Jago de Compostella, die Hauptstadt; Coruna und Ferrol zween Seehafen für die königlichen Kriegsschiffe.

Fr. Was für Städte findet man in Leon?

Antw. Man findet darinn Leon, welches die Hauptstadt desselben ist; Salmanca eine Universität.

Fr. Welches sind die vornehmsten Städte in Estremadura?

Antw. Badaios die Hauptstadt, eine Gränzfestung gegen Portugal, und Alcantara.

Fr. Welches ist die Hauptstadt in Andalusien?

Antw. Sevilla am Guadalquivir, eine sehr reiche Handelsstadt.

Fr. Was für Städte findet man ferner in dieser Provinz?

Antw. Man findet darinn Cadix, ein Seehafen

hafen in einer Insel, wo die Silberflotten oder die Schiffe, die das Silber aus Amerika bringen, einlaufen, und Gibraltar eine Festung an der Meerenge dieses Namens, die den Engeländern zugehöret.

Fr. Was ist in dem Königreiche Granada zu merken?

Antw. Granada die Hauptstadt und Malaga ein Seehafen.

Fr. Was merkt man für Oerter in Murcia?

Antw. Murcia die Hauptstadt, und Carthagena ein berühmter Seehafen für die königlichen Kriegsschiffe.

Fr. Welches sind die vornehmsten Oerter im Königreich Valentia?

Antw. Valentia die Hauptstadt, und Alikante ein Seehafen.

Fr. Was merkt man für Städte in Catalonien?

Antw. Barcelona die Hauptstadt ei ne wichtige Festung, und Seehafen für die königlichen Kriegsschiffe. Lerida eine Gränzfestung gegen Frankreich, Roses ein Seehafen.

Fr. Was ist in dem Königreiche Aragonien zu merken?

Antw. Saragossa die Hauptstadt.

Fr. Wie wird das Königreich Navarra eingetheilt.

Antw. In Obernavarra, so zu Spanien

gehört, und Niedernavarra, das dem Könige in Frankreich zustehet.

Fr. Was ist die Hauptstadt im spanischen Navarra?

Antw. Pampelona.

Fr. Was merkt man im Altcastilien?

Antw. Burgos die Hauptstadt, und Segovia, wo viel Geld gemünzet wird.

Fr. Was ist die Hauptstadt von Neucastilien?

Antw. Madrid, so auch die Hauptstadt von ganz Spanien ist.

Fr. Was sind noch für merkwürdige Oerter im Neucastilien?

Antw. Toledo der Sitz von einem Erzbischofe, der Primas in Spanien ist, und das Escurial ein berühmtes Kloster, da die Könige begraben werden.

Fr. Was sind für Inseln an den spanischen Küsten?

Antw. Majorka, und Minorka beyde in dem mittelländischen Meer.

Fr. Was merkt man bey Majorka?

Antw. Die Hauptstadt Majorka.

Fr. Was merkt man bey der Insel Minorka?

Antw. Daß sie den Engeländern gehöret.

Fr. Welches ist die Hauptstadt darinn?

Antw. Portmahon eine wichtige Festung und Seehafen.

Fr.

Fr. Was ist für eine Religion in Spanien?

Antw. Es wird darinn keine andere, als die katholische Religion geduldet.

Fr. Besitzt der König in Spanien noch einige andere Länder.

Antw. Der König in Spanien besitzet verschiedene Festungen in Afrika, einige Insel in Asia, und den größten und reichsten Theil von Amerika.

Siebenzehnter Abschnitt.

Von Italien.

Fr. Was ist Italien, oder Welschland?

Antw. Italien ist eine große Halbinsel, welche sich von Mitternacht gegen Mittag zu in das mittelländische Meer erstreckt.

Fr. Welches sind die Gränzen von Italien?

Antw. Italien gränzet gegen Mitternacht an die Schweitz, und Deutschland, wovon es durch den Genfersee, und die Alpen abgesöndert wird. Gegen Abend an Frankreich, da wiederum die Alpengebürge die Gränzscheidung machen, und auf den übrigen beyden Seiten an das Meer.

Fr. Welches sind die beträchtlichsten Flüsse in Italien.

Antw. Es sind deren drey, der Po, die

Etsch und die Tieber, welche den Kirchenstaat bewässert.

Fr. Wie theilt man Italien ein?

Antw. Man theilt es in drey große Theile, das obere, mittlere, und untere Italien, wozu noch drey große und eine kleine Insel kommen.

Fr. Was begreift das obere Italien in sich?

Antw. Das obere Italien begreift die Staaten des Königs von Sardinien, die österreichischen Besitzungen in Italien, die Herzogthümer Parma und Placentia, das Herzogthum Modena, und drey Republiken Venedig, Genua und Lucca.

Fr. Was besitzt der König von Sardinien in Oberitalien?

Antw. Er besitzt in Oberitalien das Herzogthum Savoyen, das Fürstenthum Piemont, die Markgrafschaft Montferat, und einen Theil des Herzogthums Mailand; wozu noch auf dem Meere die Insel Sardinien kömmt.

Fr. Was merkt man in Savoyen?

Antw. Chamberi, die Hauptstadt und Anneci.

Fr. Was ist in Piemont zu merken?

Antw. Turin, die Haupt- und Residenzstadt des Königs von Sardinien, eine wichtige Festung, Coni eine Gränzfestung gegen Frankreich, und die Grafschaft Nizza, worinnen Nizza ein Seehafen.

Fr.

Fr. Was merkt man in Montferat?

Antw. Die Hauptstadt Casal.

Fr. Was besitzt endlich der König von Sardinien in dem Herzogthume Meyland?

Antw. Verschiedene Festungen, worunter Alexandria und Tortona die vornehmsten sind.

Fr. Wo liegt das Königreich Sardinien?

Antw. Es ist eine Insel auf dem mittelländischen Meere.

Fr. Was ist die Hauptstadt darinn?

Antw. Cagliari.

Fr. Welches sind die Staaten des Hauses Oesterreich in Oberitalien?

Antw. Die Staaten des Hauses Oesterreich in Oberitalien sind der größte Theil vom Herzogthume Mailand, und das Herzogthum Mantua.

Fr. Welches ist die Hauptstadt vom Meyland?

Antw. Meyland ein Erzbißthum und vortrefliche Stadt.

Fr. Was für andere Städte findet man noch in dem Herzogthume Meyland?

Antw. Die vornehmsten sind Pavia und Cremona.

Fr. Welches ist die Hauptstadt von dem Herzogthume Mantua?

Antw. Mantua an einem See, eine wichtige Festung.

Fr.

Fr. Wem gehören die zwey Herzogthümer Parma und Piacenza?

Antw. Sie haben ihren eigenen Herzog, aus dem königl. spanischen Hause.

Fr. Was merkt man für Oerter darinn?

Antw. Die zwo Hauptstädte, Parma und Piacenza, davon die erstere die Residenz des Herzogs ist.

Fr. Wem gehört das Herzogthum Modena?

Antw. Einem besondern Herzog aus dem Hause Est.

Fr. Was ist in dem Herzogthume Modena zu merken?

Antw. Modena, die Haupt- und Residenzstadt des Herzogs, und Reggio eine berühmte Handelsstadt.

Fr. Welches ist die Hauptstadt von der Republik Venedig?

Antw. Venedig, eine sehr reiche Handelsstadt, die größtentheils auf verschiedenen Inseln des adriatischen Meerbusens gebauet ist.

Fr. Was sind noch sonst für Oerter zu merken?

Antw. Padua, eine berühmte Universität; Verona, und Adria, welches dem adriatischen Meere den Namen gegeben hat.

Fr. Besitzen die Venetianer weiters nichts?

Antw. Sie besitzen noch einen Theil von Dalmatien, und die Insel Corfu.

Fr. Welches ist die Hauptstadt von der Republik Genua?

Antw. Genua, eine vortrefliche Handelsstadt und Seehafen.

Fr. Was merkt man ferner in den Ländern dieser Republik?

Antw. Savona und Final zween Seehäfen, und die Insel Corsica.

Fr. Was ist die Hauptstadt von Corsica?

Antw. Bastia, eine Festung.

Fr. Was ist von der Republik Luca zu merken?

Antw. Sie ist sehr klein: die Hauptstadt davon heißt auch Luca.

Fr. Was für Staaten kommen in den mittlern Theile von Italien vor?

Antw. Nur zween: das Großherzogthum Toscana und der Kirchenstaat, oder die Länder des Papstes.

Fr. Was merkt man für Oerter in dem Großherzogthume Toscana?

Antw. Die Hauptstadt Florenz, Pisa eine große Stadt, und Livorno ein berühmter Seehafen und Handelsplatz.

Fr. Wem gehört das Großherzogthum Toscana?

Antw. Es hat seinen eigenen Herren, aus dem österreichischen Hause.

Fr. Was ist die Hauptstadt vom Kirchenstaate?

Antw. Rom, der Hauptsitz der katholischen Christenheit, und die Residenz des Papstes.

Fr. Was sind noch für andere merkwürdige Oerter in dem Kirchenstaate?

Antw. Loretto, eine berühmte Wallfahrt, Ancona und Civita Vecchia zween Seehäfen; Ravenna, eine alte Stadt: die trefliche Stadt Bologna, und im Königreiche Neapel die Stadt Benevento.

Fr. Was besitzet der Papst noch außerhalb Italien?

Antw. Er besitzt in Frankreich die Grafschaft Avignon.

Fr. Was für Länder machen den untersten Theil von Italien aus?

Antw. Das Königreich Neapel mit dem darzu gehörigen Königreiche und Insel Sicilien.

Fr. Welches ist die Hauptstadt vom Königreiche Neapel?

Antw. Neapel eine vortrefliche Handelsstadt und Seehafen, und die Residenz des Königs, nicht weit von dem feuerspeyenden Berge Vesuvius.

Fr. Was für andere Städte trift man noch in diesem Königreiche an?

Antw. Capua eine berühmte Stadt, Gaeta ein Seehafen, Amalfi und Regio ein Seehafen gerade gegen Sicilien über.

Fr. Welches ist die Hauptstadt vom Sicilien?

Antw.

Antw. Palermo ein Seehafen.

Fr. Was merkt man ferners im Sicilien?

Antw. Meßina ein Hafen und Festung, Siracusa ein Seehafen, und der feuerspeyende Berg Aetna.

Fr. Welches sind die drey großen Insel, welche zu Italien gehören?

Antw. Sardinien, Sicilien und Corsica, die alle drey den Titel von Königreichen führen, und wovon wir schon geredet haben.

Fr. Wie heißt die kleine Insel, die zu Italien gehöret?

Antw. Maltha.

Fr. Wem gehöret sie?

Antw. Den sogenannten Malthesern oder Johanniter Rittern.

Fr. Wie heißt die Hauptstadt darauf?

Antw. Levalette eine vortrefliche Festung.

Fr. Was ist für eine Religion in Italien?

Antw. In dem ganzen Lande blühet allein die katholische Religion.

Achtzehnter Abschnitt.

Von der europäischen Türkey.

Fr. Was verstehet man durch die europäische Türkey?

Antw. Man verstehet denjenigen Theil des türkischen Kaiserthums, welcher in Europa liegt.

Fr.

Fr. Welches sind die Gränzen der europäischen Türkey?

Antw. Die europäische Türkey gränzet gegen Mitternacht an Hungarn, Pohlen und Rußland: gegen Morgen an das schwarze Meer: gegen Mittag an das mittelländische Meer, und gegen Abend an den venetianischen Meerbusen, oder das adriatische Meer.

Fr. Was giebt es für beträchtliche Flüsse darinn?

Antw. Die Donau, der Dniester, der Dnieper und der Don, welche alle in das schwarze Meer fallen.

Fr. Wie wird die europäische Türkey eingetheilt?

Antw. Man theilet sie in zween Haupttheile, in den Nördlichen, und in den Südlichen.

Fr. Wie viel Provinzen begreift der Nördliche?

Antw. Er begreift neun Provinzen, davon vier dem Türken gänzlich unterworfen sind, drey ihnen Tribut bezahlen, und zwo, von welchen ihnen nur ein Theil zuständig.

Fr. Welches sind die Vier den Türken unterworfene Provinzen?

Antw. Romanien, Bulgarien, Servien und Bosnien, welche in dieser Ordnung von Morgen gegen Abend zu liegen.

Fr. Welches sind die drey zinnsbaren Provinzen?

Antw. Die kleine, oder europäische Tartarey, die Moldau und die Walachey.

Fr. Welches sind die zwo getheilten?

Antw. Croatien und Dalmatien gegen Abend.

Fr. Welches ist die Hauptstadt von der ganzen Türkey?

Antw. Constantinopel in Romanien, die Residenz des türkischen Kaisers, ein Seehafen.

Fr. Was bemerkt man ferners in Romanien?

Antw. Man bemerkt darinn Adrianopel, und die berühmten Dardanellen.

Fr. Welche Städte sind in Bulgarien zu merken?

Antw. Sophia die Hauptstadt und Varna.

Fr. Welches ist die vornehmste Stadt in Servien?

Antw. Belgrad an dem Zusammenfluße der Donau und der Sau, eine berühmte Festung.

Fr. Welches ist die Hauptstadt in Bosnien?

Antw. Banialucka eine Festung.

Fr. Wo liegt die kleine Tartarey?

Antw. Die kleine Tartarey liegt zwischen Rußland, und dem schwarzen Meere.

Fr. Welches sind die vornehmsten Städte in dieser Provinze?

Antw. Bender, Oczakow und Precop, drey bekannte Festungen, und Baktschisarai die Residenz des Chans oder des Fürsten der Tartarey.

Fr. Welches ist die beste Stadt in der Moldau?

Antw. Jassy die Hauptstadt.

Fr. Welches in der Wallachey?

Antw. Tergesisko die Hauptstadt.

Fr. Wie wird Croatien eingetheilt?

Antw. In den österreichischen, und den türkischen Theil.

Fr. Welches ist die Hauptstadt in dem österreichischen Croatien?

Antw. Carlstadt.

Fr. Welches ist die Hauptstadt in dem türkischen Croatien?

Antw. Vihiz.

Fr. Wie wird Dalmatien eingetheilt?

Antw. Es wird in das österreichische, venetianische, türkische und ragusanische Dalmatien eingetheilt.

Fr. Was ist im österreichischen Dalmatien zu merken?

Antw. Das österreichische Dalmatien hat Zengh zur Hauptstadt.

Fr. Welches ist die beste Stadt in dem venetianischen Dalmatien?

Antw. Zara eine Festung.

Fr. Welche in dem Türkischen?

Antw. Mostar die Hauptstadt.

Fr. Wem gehört das ragusanische Dalmatien?

Antw. Der Republik Ragusa, worinn Ragusa ein Seehafen die Hauptstadt ist.

Fr. Worinn besteht die südliche Türkey?

Antw. In dem alten Griechenland.

Fr. Was ist darinn zu merken?

Antw. Salonichi die Hauptstadt von Macedonien, Scutari von Albanien, Patras von Morea, und die Inseln Candia und Negreponte.

Fr. Was ist für eine Religion in diesen Landen.

Antw. Die Hauptreligion ist die mahometanische, doch hat es in den meisten Provinzen ungemein viele griechische, und auch einige katholische Christen.

Neunzehnter Abschnitt.

Von Asien überhaupt.

Fr. Welches ist die Lage von Asien?

Antw. Asien gränzet gegen Mitternacht an das Eismeer, gegen Morgen an das morgenländische Meer, gegen Mittag an das indianische Meer, und gegen Abend an das rothe, das mittelländische und schwarze Meer, und an Europa.

Fr. Ist auch ein beträchtlicher See in Asien?

Antw. Es ist ein See darinn, der den Namen des caspischen Meers trägt, und gegen Morgen von dem schwarzen Meere liegt.

Fr. Wie wird Asien überhaupt eingetheilet?

Antw. In sieben Haupttheile, die asiatische Türkey, Arabien, Persien, Ostindien, China, die große Tartarey, und die auf dem indianischen, und morgenländischen Meere liegenden Inseln.

Zwanzigster Abschnitt.

Von der asiatischen Türkey.

Fr. Was versteht man durch die asiatische Türkey?

Antw. Man versteht dadurch alle Provinzen des türkischen Reichs, welche in Asien liegen.

Fr. Welches ist die Lage dieses Theils der Türken?

Antw. Die asiatische Türkey nimmt den westlichen Theil von Asien ein, und gränzet gegen Mitternacht an das schwarze Meer; gegen Morgen an Persien, gegen Mittag an Arabien, und gegen Abend an das mittelländische Meer.

Fr. Welches sind die vornehmsten Flüsse in der asiatischen Türkey?

Antw. Die zween beträchtlichsten sind der Tiger und der Phrat, welche sich beyde in den persischen Meerbusen ergießen.

Fr. Wie wird die asiatische Türkey eingetheilt?

Antw. In sechs Haupttheile: Natolien,

So-

Sorien, oder Syrien, Diarbeck, Turcomanien, Georgien, und die da herumliegenden Inseln.

Fr. Was ist in Natolien zu merken?

Antw. Smirna eine berühmte Handelsstadt und Seehafen.

Fr. Was ist in Sorien zu merken?

Antw. Die Hauptstadt Aleppo eine berühmte Handelsstadt, Antiochia, Damasco, und das gelobte Land, worinn Jerusalem.

Fr. Was merkt man für Städte im Diarbekir?

Antw. Bagdad, die das alte Babilon seyn soll, und Bassora eine berühmte Handelsstadt.

Fr. Was ist in Turkomanien zu merken?

Antw. Die Hauptstadt Erzerum, und Erivan eine gute Handelsstadt.

Fr. Welches sind die vornehmsten Inseln?

Antw. Cypern, und Rhodis.

Ein und zwanzigster Abschnitt.

Von Arabien, Persien und Ostindien.

Fr. Wo liegt Arabien?

Antw. Arabien gränzet gegen Mitternacht an die Türkey, und an den drey andern Seiten an das Meer.

Fr. Wie wird Arabien eingetheilet?

Antw. Man theilet es in das steinichte, das wüste, und das glückselige Arabien.

Fr. Was merkt man für Oerter in Arabien?

Antw. Mecca des Mahomets Vaterstadt, Medina, wo er begraben liegt, und Mocca eine reiche Handelsstadt und Seehafen.

Fr. Wem gehört Arabien?

Antw. Ein großer Theil davon ist dem türkischen Kaiser zinnsbar, der Ueberrest steht unter besondern Emirs oder Fürsten.

Fr. Welches sind die Gränzen von Persien?

Antw. Persien gränzet gegen Mitternacht an die große Tartarey, und das caspische Meer: gegen Morgen an Indien: gegen Mittag an das indianische Meer, und gegen Abend an die asiatische Türkey.

Fr. Welches ist die Hauptstadt vom ganzem Königreiche?

Antw. Ispahan.

Fr. Was für andere Städte findet man darinn?

Antw. Man findet darinn Tauris eine Handelsstadt, Schiras, Derbent ein Seehafen am caspischen Meere, Gamron ein anderer Seehafen, und gute Handelsstadt, und die Insel Ormus im persischen Meerbusen.

Fr. Was für Länder versteht man durch den Namen Ostindien?

Antw. Man versteht durch diesen Namen alle diejenigen Länder, welche zwischen der großen

ßen Tartarey gegen Mitternacht, China gegen Morgen, dem Oceam gegen Mittag, und Persien gegen Abend liegen.

Fr. Welches sind die vornehmsten Flüsse in Indien?

Antw. Es sind deren zween, nämlich der Indus, und der Ganges, welche beyde von Mitternacht gegen Mittag zu fließen.

Fr. Wie wird Indien überhaupt eingetheilt?

Antw. Man theilet Indien in drey große Theile, das Reich des großen Mogols gegen Mitternacht, die westliche Halbinsel, und die östliche Halbinsel.

Fr. Was ist das Reich des Mogols?

Antw. Es ist ein weitläufiger Staat, welcher den Titel eines Kaiserthums trägt.

Fr. Welches ist die Hauptstadt von ganzem Reiche des Mogols?

Antw. Agra mitten in dem Reiche.

Fr. Was für Städte bemerket man in diesem Staate?

Antw. Die beträchtlichsten sind Chandermagor, Cambaya, und Surate die großen Handlungsplätze.

Fr. Was ist auf der westlichen Halbinsel zu merken?

Antw. Sie gehöret theils den Eingebohrenen, theils den Europäern.

Fr. Was besitzen die Eingebohrene für Länder?

Antw. Vornehmlich die Königreiche Golconda, Visapour und Calecut.

Fr. Was besitzen die Europäer?

Antw. Die Engeländer besitzen die Seehäfen Bombai und Madras, die Franzosen Pondichery, die Dänen Tranquebar, und die Portugiesen Goa, welches lauter berühmte Handelsplätze sind.

Fr. Was ist auf der östlichen Halbinsel zu merken?

Antw. Es liegen verschiedene indianische Königreiche darauf.

Fr. Welches sind die merkwürdigsten darunter?

Antw. Die Königreiche Ava, Pegu, Camboya, deren Hauptstädte eben den Namen führen, und das Königreich Siam, davon die Hauptstadt Odian heißet.

Zwey und zwanzigster Abschnitt.

Von China, und der großen Tatarey.

Fr. Welches ist die Lage von China?

Antw. China gränzet gegen Mitternacht an die Tatarey, gegen Morgen, und Mittag an das chinesische Meer und Indien, und gegen Abend an die Tatarey und Indien.

Fr.

Fr. Wie wird das Kaiserthum China eingetheilet?

Antw. Man theilet dieses weitläufige Kaiserthum in zween Theilen, den Nördlichen und den Südlichen, welche zusammen fünfzehn Provinzen in sich schließen.

Fr. Welches ist die Hauptstadt von dem ganzen Kaiserthume?

Antw. Pekin eine überaus große Stadt.

Fr. Was für andere Städte bemerkt man in China?

Antw. Man bemerkt darinn vornehmlich Nanking, die größte Stadt in der ganzen Welt, Canton und Macao, zween Seehafen.

Fr. Was für Inseln giebt es an der südlichen Küste von China?

Antw. Die beträchtlichste ist die Insel Formosa.

Fr. Wo liegt die große Tatarey?

Antw. Die große Tatarey gränzet gegen Mitternacht an das Eismeer; gegen Morgen an das morgenländische Meer, gegen Mittag an China, Indien und Persien, und gegen Abend an das europäische Rußland.

Fr. Wie wird die große Tatarey eingetheilt?

Antw. Man theilet sie in drey Theile, die chinesische Tatarey gegen Morgen, die freye Tatarey gegen Mittag, und die rußische Tatarey gegen Mitternacht.

Fr. Was ist die chinesische Tatarey?

Antw. Es ist derjenige Theil der großen Tatarey, welcher dem chinesischen Kaiser unterworfen ist.

Fr. Welches sind die vornehmsten Völker, welche sie bewohnen?

Antw. Die Mancheoux; und die Mogolen oder Mungalen.

Fr. Was verstehet man durch die freye Tatarey?

Antw. Denjenigen Theil, welcher besondern Fürsten unterthan ist.

Fr. Was sind für merkwürdige Völker darinn anzutrefen?

Antw. Die Circaßier, Usbecker, Calmucken und das Königreich Tibet.

Fr. Was ist die vornehmste Stadt in der freyen Tatarey?

Antw. Samarcand im Usbekerland, eine reiche Handelsstadt.

Fr. Was ist in dem Königreiche Tibet zu merken?

Antw. Dieses, daß der berühmte Lama, oder oberste Priester der Mogolen daselbst seinen Sitz hat.

Fr. Was begreift die rußische Tatarey?

Antw. Die rußische Tatarey begreift drey Königreiche, Siberien gegen Mitternacht, Casan und Astracan gegen Mittag.

Fr. Was ist in Siberien zu merken?

Antw. Tobolskoi die Hauptstadt, und

Kamtschaka an der äußersten Spitze gegen Mitternacht.

Fr. Was merkt man in Casan und Astracan?

Antw. Die Hauptstädte gleichen Nahmens, die großen Handel treiben.

Drey und zwanzigster Abschnitt.

Von den asiatischen Inseln.

Fr. Welches sind die fürnehmsten Inseln, die um Asien herum liegen?

Antw. Die japanische, philippinische, molukische, sundische, maldivische Inseln, und die Insel Ceilon.

Fr. Was ist von den japanischen Inseln zu merken?

Antw. Daß sie das mächtige und freye Kaiserthum Japan ausmachen.

Fr. Welches sind die merkwürdigste Oerter in Japan?

Antw. Jeddo die Haupt- und Residenzstadt des Kaisers; Meaco der Sitz des Daria oder obersten Priesters, und der Seehafen Nangasaki, welcher der einzige ist, in dem die Holländer anzuländen die Erlaubniß haben; allen andern europäischen Völkern ist der Handel dahin verbothen.

Fr. Wem gehören die philippinischen Inseln?

Antw.

Antw. Den Spaniern, welche darauf den berühmten und reichen Seehafen Manilla besitzen.

Fr. Wem gehören die molukischen Inseln?

Antw. Den Holländern, welche daraus die Specereyen holen.

Fr. Welches sind die Vornehmsten?

Antw. Die Insel Celebes, Banda und Amboina.

Fr. Welches sind die sundischen Inseln?

Antw. Borneo, Sumatra und Java.

Fr. Wem gehört Borneo?

Antw. Sie hat ihre eigene Herren, und treibt einen großen Handel mit Diamanten und Kampher.

Fr. Wem gehört Sumatra?

Antw. Sie hat ihre eigene Herren, die aber mit den Holländern in Bindniße stehen.

Fr. Was ist die Hauptstadt darauf?

Antw. Achem eine sehr reiche Handelsstadt.

Fr. Wem gehört Java?

Antw. Sie gehört größtentheils den Holländern.

Fr. Was ist der vornehmste Ort darauf?

Antw. Batavia ein vortreflicher Seehafen, eine reiche Handelsstadt, und die Hauptstadt von allen holländischen Besitzungen in Ostindien.

Fr. Was ist von den maldivischen Inseln zu merken?

Antw. Es ist deren eine große Menge, sie sind aber alle sehr klein, und gehören ihrem eigenen Könige.

Fr. Was merkt man endlich von der Insel Ceilon?

Antw. Sie ist sehr groß, reich an Edelgesteinen, fruchtbar an Zimmet, und hat vortrefliche Perlenfischereyen.

Fr. Wem gehört die Insel Ceilon?

Antw. Sie ist den Holländern unterworfen.

Fr. Was merkt man für Oerter in Ceilon?

Antw. Colombo eine Festung und Seehafen, die Hauptstadt der Holländer, und die kleine Insel Manor, wo die reichesten Perlenfischereyen sind.

Vier und zwanzigster Abschnitt.

Von Afrika überhaupt.

Fr. Welches ist die Lage von Afrika?

Antw. Afrika ist eine Halbinsel, die gegen Mitternacht von dem mittelländischen Meere, gegen Abend vom atlantischen, gegen Mittag vom ethiopischen, und gegen Morgen vom rothen Meere umgeben ist, und nur auf der Morgen Seite durch die kleine Landenge von Sues mit Asien zusammenhängt.

Fr. Wie wird Afrika überhaupt eingetheilet?

Antw. In das feste Land, und die Inseln.

Fr. Was begreift das feste Land?

Antw. Zehen beträchtliche, und theils sehr große Länder, davon 3 gegen Mitternacht, 3 gegen Morgen, und 4 in der Mitte liegen.

Fr. Welches sind die drey, die gegen Mitternacht liegen?

Antw. Egypten, die Barbarey und die Wüste Sara.

Fr. Welches sind die vier in der Mitten?

Antw. Guinea, Nigritia, Nubia und Abyßinia.

Fr. Wie heißen endlich die 3 Mittägige?

Antw. Congo, Caffreria und Zanguebar.

Fünf und zwanzigster Abschnitt.

Von Egypten, der Barbarey und der Wüsten Sara.

Fr. Wo liegt Egypten?

Antw. Zunächst an Asien, womit es durch die Landenge von Sues verknüpfet ist.

Fr. Was fließet für ein merkwürdiger Strom durch Egypten?

Antw. Der Nil, dessen Ueberschwemmungen das Land alle Jahr befruchten.

Fr. Wie heißt die Hauptstadt von Egypten?

Antw. Cairo eine sehr große Stadt, am Nil.

Fr.

Fr. Was merkt man sonst noch für Städte?

Antw. Die berühmte Seehafen und trefliche Handelsstädte Alexandria, Damiate und Sues, welche letztere gerade auf der Landenge zwischen Afrika und Asia lieget.

Fr. Was nennt man die Barbarey?

Antw. Der ganze Strich von Afrika, der sich linker Hand Egyptens längst dem mittelländischen Meere erstrecket.

Fr. Was begreift diese große Strecke Landes für Provinzen?

Antw. Die berühmten Seeräuber Republiken Algier, Tunis und Tripolis, das Kaiserthum Maroco, und noch einige andere berufene Staaten.

Fr. Welches ist die Hauptstadt von Tripoli?

Antw. Tripoli ein guter Seehafen.

Fr. Wie heißt die Hauptstadt von Tunis?

Antw. Auch Tunis ein Seehafen.

Fr. Was ist in der Republik Algier zu merken?

Antw. Die Hauptstadt Algier, ein wichtiger, und sehr fester Seehafen und Oran eine spanische Festung.

Fr. Was merkt man in dem Kaiserthume Maroco?

Antw. Die Hauptstadt Maroco, die Residenz Miquenetz, und der Seeräuberhafen Sa-

le: Ceuta, eine Festung und Hafen gegen Gibraltar über, gehöret den Spaniern.

Fr. Was ist die Wüste Sara?

Antw. Ein sehr großes unbewohntes Land, rückwerts der Barbarey.

Sechs und zwanzigster Abschnitt.

Von Guinea, Nigritia, Nubia und Abyßinia.

Fr. Was ist bey Guinea zu merken?

Antw. Es liegt längst dem atlantischen Meere, ist aber nur so weit bekannt, als sich die Europäer daselbst niedergelassen haben.

Fr. Wie heißen ihre vornehmste Niederlagen?

Antw. Den Franzosen gehöret die Insel Goree, den Engeländern Senegal, und den Holländern St. Georgio della mina.

Fr. Was für einen Namen trägt die Küsten von Guinea?

Antw. Die Goldküste, weil viel Goldstaub daselbst eingetauschet wird.

Fr. Was ist von Nigritia merkwürdig?

Antw. Es ist das eigentliche Mohrenland, und liegt zu beeden Seiten des Flußes Niger, ist aber völlig unbekannt.

Fr. Was merkt man in Abyßinien?

Antw. Es ist ein Kaiserthum, dessen Beherr-

herrscher man den Namen Priester Johannes gegeben hat, und welcher, wie alle seine Unterthanen, ein griechischer Christ ist.

Fr. Was sind für Oerter in Abyßinien zu merken?

Antw. Es befindet sich in dem ganzen großen Lande keine einzige Stadt, und der Kaiser wohnt unter Zelten.

Sieben und zwanzigster Abschnitt.

Von Congo, Cafferey und Zanguebar.

Fr. Wo liegt Congo?

Antw. Diesen Namen trägt die westliche Küste von Afrika, die sich unterhalb Guinea längst dem atlantischen Meere erstrecket.

Fr. Was ist von diesem Lande zu merken?

Antw. Es ist in verschiedene kleine Königreiche abgetheilet, darunter Angola, und Congo die vornehmsten sind.

Fr. Wie heißt die Hauptstadt von Congo?

Antw. S. Salvator, die Residenz eines christlichen Königs, und ein vortreflicher Handelsplatz der Portugiesen.

Fr. Was ist bey Angola zu merken?

Antw. Das ganze Königreich gehört den Portugiesen, die Hauptstadt heißt St. Paul de Loanda, ein wichtiger Seehafen.

Fr. Wo liegt die Cafferey?

Antw. Gerade unter Congo an dem atlantischen Meere.

Fr. Was begreift sie für Länder?

Antw. Monomotopa, so aber sehr wenig bekannt ist: das Land der Hottentoten, und andere unbekannte Länder.

Fr. Besitzen die Europäer nichts auf der Küsten der Caffren?

Antw. Die Portugiesen haben den Hafen Sofala, und die Holländer bewohnen das berühmte caput bonae spei oder Vorgebirg der guten Hoffnung zu unterst an der Spitze von Afrika.

Fr. Wo liegt Zanguebar?

Antw. Zanguebar liegt jenseits des Vorgebirgs der guten Hoffnung, und begreift die ganze östliche Küsten von Afrika bis an das rothe Meer.

Fr. Was ist auf Zanguebar zu merken?

Antw. Verschiedene Königreiche, worunter Mosambique und Melinda die vornehmsten, und mit den Hauptstädten gleichen Namens den Portugiesen unterworfen sind.

Acht und zwanzigster Abschnitt.

Von den afrikanischen Inseln.

Fr. Wie theilet man die Inseln, die um Afrika herumliegen?

Antw. Man theilet sie in die Inseln, die gegen Abend zu liegen.

Fr. Welches sind die westliche, oder abendländische Inseln?

Antw. Madera, die canarische Inseln, und die Inseln vom grünen Vorgebirg.

Fr. Was ist von Madera zu merken?

Antw. Die Insel Madera gehört den Portugiesen.

Fr. Wem gehören die canarische Inseln?

Antw. Den Spaniern, die merkwürdigsten heißen Teneriffa und Ferro.

Fr. Wem gehören die Inseln des grünen Vorgebirgs?

Antw. Den Portugiesen.

Fr. Was für Inseln liegen auf der östlichen Küsten von Afrika?

Antw. Die vornehmsten sind Madagascar, Bourbon, Isle de france und Zocotora.

Fr. Was merkt man bey Madagascar?

Antw. Sie ist ungemein groß, aber wenig bekannt, weil keine Europäer da wohnen.

Fr. Was ist von den Inseln Bourbon und Isle de France zu merken?

Antw. Sie gehören den Franzosen, die einen großen Handel da treiben.

Fr. Wem gehöret Zocotora?

Antw. Den Portugiesen.

Neun und zwanzigster Abschnitt.

Von Amerika überhaupt.

Fr. Welche ist die Lage von Amerika?

Antw. Amerika ist ein weitläuftiges Land, das uns Europäern gegen Abend liegt, und deßwegen Westindien genannt wird.

Fr. Welches sind seine Gränzen?

Antw. Es hängt Nordwärts mit den äussersten Polarländern zusammen: gegen Morgen ist das sogenannte Mar del nort oder Nordmeer, welches Europa, und Afrika von Amerika absöndert gegen Abend umgiebt es das Mar del Zur oder Sudmeer, welches mit den asiatischen Meeren zusammen hängt: und gegen Mittag stoßt es auf die magellanische Meerenge, jenseits welcher unbekannte Sudländer liegen.

Fr. Wie wird Amerika überhaupt abgetheilet?

Antw. In drey Theile, in Nordamerika, und Sudamerika, welche durch die Meerenge Panama an einander hängen, und in die um beyde gelegene Inseln.

Dreyßigster Abschnitt.

Von Nordamerika.

Fr. Wie wird Nordamerika eingetheilt?

Antw. In 3 Theile: in das freye: das engeländische, und das spanische Amerika.

Fr. Was ist von dem freyen Amerika zu merken?

Antw. Es nimmt den ganzen westlichen Theil von Nordamerika ein, und ist von einer großen Anzahl unabhängiger Völker bewohnet, die keine beständige Sitze haben, und in dem Lande herum, der Jäger- und der Fischerey nachziehen.

Fr. Worinn bestehet das englische Amerika?

Antw. Es begreift heut zu Tage zehen große Länder, worunter Canada, Neuschottland, Neuengeland, Neuspanien, Virginien und Florida die vornehmsten sind.

Fr. Welches ist die Lage von diesen Provinzen?

Antw. Sie liegen vom äußersten Norden und der Hudsonsbai an, längst dem Mar del Nort bis an den Fluß Mißißipi.

Fr. Was sind die merkwürdige Städte in den Ländern?

Antw. Quebec die Hauptstadt von Canada, Annapolis die Hauptstadt von Neuschottland, Boston von Neuengeland, Philadelphia von Pensilvanien, James Town von Virginien, und St. Augustin von Florida.

Fr. Was für Länder machen das spanische Nordamerika aus?

Antw. Louisiana, Neumexico und Altmexico.

Fr. Was merkt man in der Louisiana?

Antw. Neuorleans die Hauptstadt am Mißißipi.

Fr. Was ist von Neumexico zu merken?

Antw. Es ist ein wenig bekanntes und wenig bewohntes Land, wovon die Hauptstadt Santa Fe heißet.

Fr. Was merkt man endlich in Altmexico?

Antw. Die Hauptstadt Mexico, Vera Crux und Acapulco zween berühmte Seehafen, davon der Letztere einen großen Handel mit den philippinischen Inseln in Asia treibt.

Ein und Dreyßigster Abschnitt.

Von den Inseln um Nordamerika.

Fr. Was liegen für Inseln um Nordamerika?

Antw. Es ist deren eine große Anzahl, die aber alle in 5 Klassen abgetheilt sind.

Fr. Wie heißen diese 5 Klassen?

Antw. Man theilt sie in die azorische, bermudische, lucayische, antillische Inseln und die Insel von Terra nova.

Fr. Wem gehören die azorische Insel?

Antw. Dem Könige von Portugal; die vornehmste heißt Tercera.

Fr.

Fr. Wem gehören die Bermudischen?

Antw. Sie gehören zu Virginien, und gehorchen den Engeländern.

Fr. Wo liegen die lucayischen Insel?

Antw. An der Küste von Florida, und sind zwischen den Engeländern und Spaniern getheilet.

Fr. Wo liegen die Insel von Terra nova?

Antw. An den Küsten von Neuschottland.

Fr. Wem gehören sie?

Antw. Die 4 Größesten, worunter Terra nova und Capbreton die vornehmsten sind, gehören den Engeländern, und die zwey kleinsten Miquelon, und St. Peter den Franzosen.

Fr. Was ist bey den antillischen Inseln zu merken?

Antw. Man theilet sie in die große und kleine.

Fr. Wie heißen die große Antillen?

Antw. Es sind deren vier: Cuba, Jamaica, St. Domingo und Portorico.

Fr. Was ist bey der Insel Cuba zu merken?

Antw. Sie gehöret den Spaniern: die Hauptstadt davon heißt Havana, eine reiche Handelsstadt.

Fr. Was merkt man bey Jamaica?

Antw. Sie gehört den Engeländern; die Hauptstadt wird von dem Seehafen, der darzu gehöret Portroyal genannt.

Fr. Wem gehöret, die Insel Domingo?

Antw. Die Spanier und Franzosen haben sich darein getheilet.

Fr. Wie heißt die Hauptstadt vom spanischen Antheil?

Antw. St. Domingo.

Fr. Und die vom französischen?

Antw. Capfrançois.

Fr. Wem gehört Portorico?

Antw. Den Spaniern.

Fr. Wem gehören die kleinen Antillen?

Antw. Die Franzosen und Engeländer haben sich in die vornehmsten darunter getheilet.

Fr. Wie heißen die merkwürdigste unter den französischen Antillen?

Antw. Martinique, Guadeloupe und St. Lucia.

Fr. Wie heißen die vornehmsten unter den englischen Antillen?

Antw. Barbados, St. Vincent und Tabago.

Zwey und dreyßigster Abschnitt.

Von Sudamerika.

Fr. Wo liegt Sudamerika?

Antw. Es ist eine große Halbinsel, die durch die Landenge von Panama mit Nordamerika, und insbesondere mit Altmexico zusammen hängt.

Fr. Wie wird Sudamerika eingetheilt?

Antw. In sieben große Provinzen: Terra firma gegen Norden, Peru gegen Abend, das Amazonenland in der Mitte, Brasilien gegen Abend, Paraguay, Chili und das magellanische Land gegen Mittag.

Fr. Wem gehört Terra firma?

Antw. Der größte Theil darvon gehört den Spaniern; die Franzosen und Holländer besitzen etwas weniges auf den Küsten, und in dem innersten Theile giebt es noch einige freye Völker.

Fr. Was merkt man in dem spanischen Terra firma.

Antw. Die Hauptstadt Santa Fe; Panama ein Seehafen gerade auf der Erdzunge, die Nordamerika mit Sudamerika verbindet; der reiche Seehafen Cartagena, und der berühmte Hafen Portobello, wo die spanische Silberflotte beladen wird.

Fr. Was gehört den Franzosen in Terra firma?

Antw. Die Insel Cayenne.

Fr. Was besitzen die Holländer?

Antw. Surinam.

Fr. Wem gehört Peru?

Antw. Dieses ganze Land gehöret den Spaniern.

Fr. Was merkt man in Peru?

Antw. Lima die Hauptstadt, das reiche Silberbergwerk Potosi und Quito.

Fr. Was ist von dem Amazonenlande zu merken?

Antw. Es ist ein sehr großes, fast gänzlich unbekanntes Land, nur daß die Spanier und Portugiesen einige Waaren Niederlagen an dem großen Amazonenfluß haben, der es ganz durchstromet.

Fr. Wem gehört Brasilien?

Antw. Dem König in Portugal, daher auch der Kronprinz von Portugal den Namen Prinz von Brasilien führet: doch giebt es in dem innern Theile noch sehr viel wilde Einwohner.

Fr. Was ist in Brasilien zu merken?

Antw. Die Hauptstadt St. Salvator, Fernambuco und die berühmte Colonie St. Sacrament, um die sich die Spanier und Portugiesen zanken.

Fr. Was heißt man Paraguay?

Antw. Den ganzen sehr großen Landesbezirk der zwischen Peru, Brasilien, Chili und dem magellanischen Lande liegt.

Fr. Wem gehöret dieses weitläufige Land?

Antw. Der größte Theil davon gehöret den Spaniern, welche darinn die wichtige Handelsstadt Buenos ayres angelegt haben: die Portugiesen besitzen einige Waaren Niederlagen, und der innerste Theil wird entweder von freyen

Einwohnern bewohnt, oder macht die sogenannte Terram Missionis, das Mißionenland der P. P. Jesuiten aus.

Fr. Was merkt man bey Chili?

Antw. Es ist ein großes Land, davon ein Theil den Spaniern, und der Ueberrest freyen Einwohnern zustehet.

Fr. Was merkt man im Chili für Städte?

Antw. Die Hauptstadt St. Jago, Baldivia ein Seehafen, bey welchem man die feinsten Goldbergwerke in ganz Amerika antrift.

Fr. Was ist endlich von dem magelanischen Lande zu merken?

Antw. Es ist ein großes, wenig bewohntes Land, an der südlichen Spitze von Sudamerika.

Fr. Wem gehöret es?

Antw. Weil nicht viel da zu hohlen ist, so haben sich keine Europäer da nieder gelassen, die Einwohner heißt man Patagons.

BAYERISCHE STAATS-BIBLIOTHEK MUENCHEN

Register.

1 Abschnitt.

Blatt.

Von der Erdbeschreibung überhaupt. . 3

2 Abschnitt.

Vom Planiglobium. . . . 6

3 Abschnitt.

Von Europa überhaupt. . . 7

4 Abschnitt.

Von Großbrittannien. . . 10

5 Abschnitt.

Von Dänemark. . . . 14

6 Abschnitt.

Von Schweden. . . . 17

7 Abschnitt.

Von Rußland. . . . 19

8 Abschnitt.

Von Frankreich. . . . 22

9 Abschnitt.

Von Deutschland. . . . 28

öster-

	Blatt.
österreichischer Kreis.	30
baierischer	32
schwäbischer	34
fränkischer	36
oberrheinischer	37
niederrheinischer	39
burgundischer	40
obersächsischer	43
niedersächsischer	47
westphälischer	49
10 Abschnitt.	
Von Pohlen.	54
11 Abschnitt.	
Von Ungarn.	57
12 Abschnitt.	
Von der Schweitz.	59
13 Abschnitt.	
Von den vereinigten Niederlanden.	62
14 Abschnitt.	
Von Preußen.	65
15 Abschnitt.	
Von Portugal.	67

Blatt.

16 Abschnitt.

Von Spanien. . . . 68

17 Abschnitt.

Von Italien. . . . 73

18 Abschnitt.

Von der europäischen Türkey. . 79

19 Abschnitt.

Von Asien überhaupt. . . 83

20 Abschnitt.

Von der asiatischen Türkey. . . 84

21 Abschnitt.

Von Arabien, Persien und Ostindien. . 85

22 Abschnitt.

Von China, und der großen Tartarey. . 88

23 Abschnitt.

Von den asiatischen Inseln. . . 91

24 Abschnitt.

Von Afrika überhaupt. . . 93

25 Abschnitt.

Von Egypten, der Barbarey und der Wüsten Sara. . . 94

Blatt.

26 Abschnitt.

Von Guinea, Nigritia, Nubia und Abyssinia. . . 96

27 Abschnitt.

Von Congo, Cafferey und Zanguebar. . 97

28 Abschnitt.

Von den afrikanischen Inseln. . . 98

29 Abschnitt.

Von Amerika überhaupt. . . 100

30 Abschnitt.

Von Nordamerika. . . 100

31 Abschnitt.

Von den Inseln um Nordamerika. . 102

32 Abschnitt.

Von Sudamerika. . . 104

E N D E.

500,-
Okt 85

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Anfangsgründe der Erdebeschreibung für Kinder

München 1775

L.germ. 38#Beibd.1
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10583470-4
VD18 14381796-001